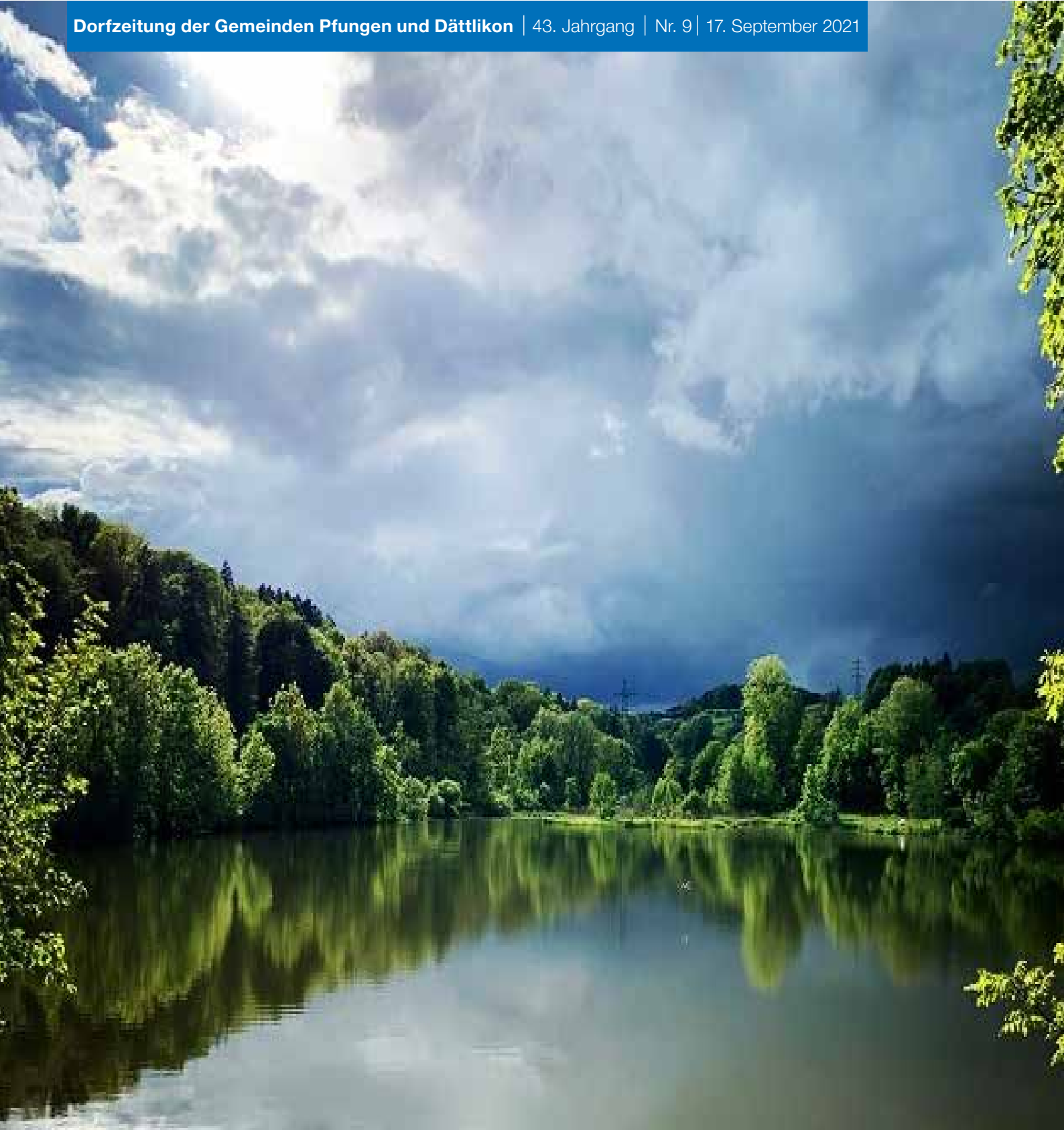


# BINDE-STRICH

Dorfzeitung der Gemeinden Pfungen und Dättlikon | 43. Jahrgang | Nr. 9 | 17. September 2021

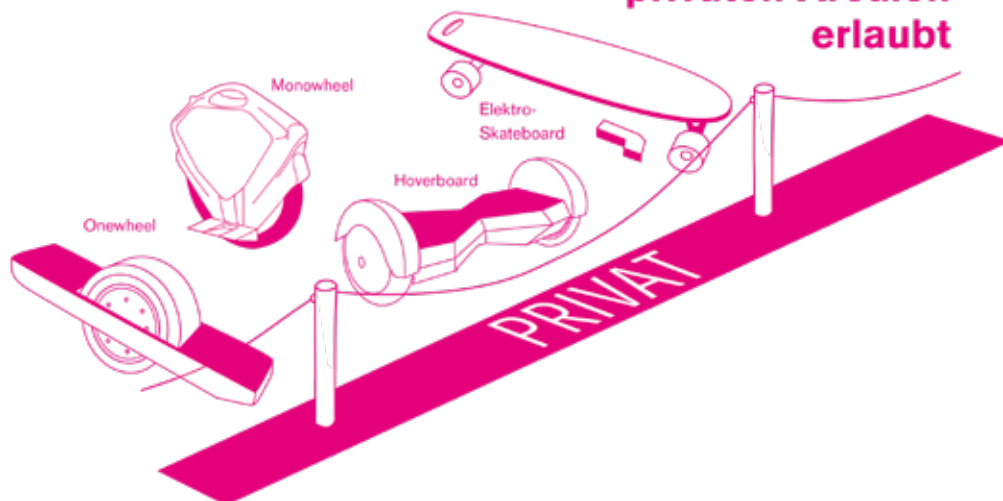


Gemeinde Pfungen	3	Schule Dättlikon	8	Gratulationen, Impressum	20
Gemeinde Dättlikon	5	Geschichte und Geschichten	10	Kirchen	22
Schule Pfungen	6	Gedanken-Strich	18	Veranstaltungskalender	26



# Häschgwüsst...?

**nur auf  
abgesperrten  
privaten Arealen  
erlaubt**



**Elektro-Bike schnell**

- Führerausweis Kat. M
- Verkehrsregeln zu beachten
- Helm und Korbfahrschild obligatorisch
- 30 km/h bzw. 45 km/h mit Tritunterstützung



**Elektroroller langsam**

- 14 bis 16 Jahre, Führerausweis Kat. M
- ab 16 Jahren kein Ausweis mehr erforderlich
- Verkehrsregeln wie Velo
- 20 km/h bzw. 25 km/h mit Tritunterstützung



**Elektro-Stehroller**

- 14 bis 16 Jahre, Führerausweis Kat. M
- ab 16 Jahren kein Ausweis mehr erforderlich
- Verkehrsregeln wie Velo



**Elektro-Bike langsam**

- 14 bis 16 Jahre, Führerausweis Kat. M
- ab 16 Jahren kein Ausweis mehr erforderlich
- Verkehrsregeln wie Velo
- 20 km/h bzw. 25 km/h mit Tritunterstützung



**Elektro-Trottinet**

- 14 bis 16 Jahre, Führerausweis Kat. M
- ab 16 Jahren kein Ausweis mehr erforderlich
- Verkehrsregeln wie Velo

**ab 14 Jahren  
mit Ausweis  
auf öffentlichen  
Verkehrsflächen  
erlaubt**

Hast Du Fragen zu diesem oder anderen Themen?  
Wende Dich an Deine Jugendarbeitenden.



## Aus dem Gemeindehaus

### Gebührentarif – Anpassung

Der Gemeinderat Pfungen hat – gestützt auf Art. 5 der Gebührenverordnung vom 21. Juni 2018 – den Gebührentarif der Gemeinde Pfungen teilrevidiert und vorbehältlich allfälliger Reklame per 1. Oktober 2021 bzw. 1. Januar 2022 in Kraft gesetzt.

### Wasserversorgung (in Kraft per 1. Oktober 2021)

Tarife (inkl. MwSt.)	
Mengengebühr pro m <sup>3</sup>	1.40 Fr.
Grundgebühr EFH	70.00 Fr.
Grundgebühr MFH, 1. WHG	70.00 Fr.
- jede weitere WHG	40.00 Fr.

Die einmalige Anschlussgebühr für das Wasser bemisst sich nach der nach Zonen gewichteten Grundstücksfläche. Sie beträgt bei Gewicht 1 neu Fr. 15.00/m<sup>2</sup> (alt Fr. 18.00/m<sup>2</sup>) exkl. MwSt. Für Bauten in der Freihalte-, Erholungs-, Reserve- und Landwirtschaftszone, die über keine ausgeschiedene Parzellenfläche verfügen, ist die Bruttogeschossfläche mit dem entsprechenden Faktor massgebend.

### Abwasserbeseitigung (in Kraft per 1. Oktober 2021)

Tarife (inkl. MwSt.)	
Mengengebühr pro m <sup>3</sup>	1.40 Fr.
Grundgebühr pro m <sup>3</sup>	0.10 Fr.

Die einmalige Anschlussgebühr für das Abwasser bemisst sich nach der nach Zonen gewichteten Grundstücksfläche. Sie beträgt bei Gewicht 1 neu Fr. 20.00/m<sup>2</sup> (alt Fr. 2.00/m<sup>2</sup>) exkl. MwSt. Für Bauten in der Freihalte-, Erholungs-, Reserve- und Landwirtschaftszone, die über keine ausgeschiedene Parzellenfläche verfügen, ist die Bruttogeschossfläche mit dem entsprechenden Faktor massgebend.

### Abfallbeseitigung (in Kraft per 1. Januar 2022)

Tarife (inkl. MwSt.)	
Grundgebühr pro WHG	100.00 Fr.

### Gasversorgung (in Kraft per 1. Oktober 2021)

Tarife (inkl. MwSt.)	
Mengengebühr pro kWh	0.076 Fr.
Grundgebühr pro Monat	16.130 Fr.
Brennwert pro m <sup>3</sup>	11.45 kWh
Bezugstarif pro m <sup>3</sup>	0.930 Fr.
Zusammensetzung	80% Grau / 20% Bio

Die Anschlussgebühr bleibt unverändert.

Die neuen Tarife gelten ab 1. Oktober 2021 (Wasser, Abwasser, Gas) bzw. ab 1. Januar 2022 (Abfall). Der Beschluss und die Unterlagen sind auf der Homepage einsehbar und liegen bis 27. September 2021 während der Schalteröffnungszeiten im Gemeindehaus am Schalter der Einwohnerkontrolle (Erdgeschoss) auf. Link: [www.pfungen.ch/de/verwaltung/rechtsgueltigeamtlichepublikationen/](http://www.pfungen.ch/de/verwaltung/rechtsgueltigeamtlichepublikationen/)

### Reorganisation Gemeindeverwaltung – Bestimmung Abteilungen

Seit 2009 ist die Gemeinde Pfungen im Vergleich zu heute um rund 40% gewachsen – die Bevölkerungszahl entwickelte sich von 2'736 (31. Dezember 2009) auf rund 4'000 Einwohnerinnen und Einwohner.

Die personellen Ressourcen und Strukturen der Gemeindeverwaltung entwickelten sich nicht dementsprechend. Die im Sommer 2020 durchgeführte Verwaltungsanalyse zeigte, dass die Gemeindeverwaltung Pfungen unter einem personellen Ressourcenmangel leidet. Aufgaben, Verantwortungen und Kompetenzen sind nicht deckungsgleich, was zu einem Effizienzverlust führt. Zudem können die Führungsaufgaben und das Controlling nur beschränkt wahrgenommen werden und die Entscheidungswege sind schwerfällig. Daneben wird seitens Gemeinderat auf verschiedenen Ebenen operativ mitgearbeitet, was nicht der Kernfunktion eines Gemeinderatsmitglieds entspricht.

Mit einer stufengerechten Verteilung von Aufgaben, Verantwortungen und Kompetenzen werden zeitgemässe, wirkungsvolle und schlanke Organisationsstrukturen erreicht.

Die Gemeindeverwaltung Pfungen wird deshalb künftig mit fünf Abteilungen geführt. Damit werden Führungsstrukturen und -linien transparenter. Entscheidungswege werden kürzer und direkter, was zu Zeitersparnissen führt.

Durch die geplante Entwicklung der Organisationsstrukturen soll daneben ein Effizienzgewinn hinsichtlich Qualität und Zuverlässigkeit erreicht werden. Die Anpassungen erfolgen laufend bis zur definitiven Umsetzung auf die neue Legislaturperiode 2022 bis 2026.

Die Gemeindeverwaltung Pfungen wird nach Einführung der neuen Strukturen mit folgenden Abteilungen geführt:

- Hochbau & Tiefbau
- Forst & Liegenschaften
- Finanzen & Steuern
- Gesellschaft
- Bildung

### Personelles – Anstellung

Vera Egger wird das Forstteam als Nachfolgerin von Louis Borer ab dem 1. Oktober 2021 als Forstwartin / Stv. Förster unterstützen. Sie absolvierte die Ausbildung als Forstwartin in einem Forstbetrieb im Zürcher Unterland und konnte anschliessend einige Jahre Erfahrungen im angestammten Beruf sammeln. Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden begrüssen Vera Egger herzlich und wünschen ihr Freude und Befriedigung in ihrer Tätigkeit.

Brigitte Koller, Beraterin für den Bereich Zusatzleistungen, wird weiterhin die Leiterin Zusatzleistungen gemäss den Empfehlungen des Sozialversicherungsamtes mit stundenweisem Einsatz

unterstützen. Dadurch kann das 4-Augen-Prinzip sichergestellt werden.

### **Finanztechnische Prüfung –**

#### **Kassen- und Rechnungswesen sowie Gebühren**

Die Vontobel Gemeindetreuhand GmbH hat die finanztechnische Prüfung des Kassen- und Rechnungswesens sowie Baubewilligungs-, Wasser- und Abwasseranschlussgebühren durchgeführt. Der Revisor hatte im Bereich Kassen- und Rechnungswesen keine Bemerkungen anzubringen und konnte sich wiederum von einer ordnungsgemässen und übersichtlich geführten Buchhaltung überzeugen.

Auch die Kontrollarbeiten der Baubewilligungs-, Wasser- und Abwasseranschlussgebühren zeigen, dass der Bezug sorgfältig und ordnungsgemäss bearbeitet wurde.

Von der Revisionsgesellschaft angebrachte Hinweise und Feststellungen werden von den betroffenen Abteilungen umgehend bearbeitet und umgesetzt.

#### **Grundstückgewinnsteuern**

Es konnten Grundstückgewinnsteuern von gesamt Fr. 34'540.00 veranlagt werden.

#### **Webinar «Einblick in die Tätigkeit einer Exekutivbehörde»**

Am Dienstag, **21. September 2021 um 18.00 Uhr** findet ein Webinar zum Thema «Einblick in die Tätigkeit einer Exekutivbehörde» statt. Dieses wird im Rahmen der Kampagne Milizarbeit durchgeführt. Ziel ist, Personen, die an einer Behörden-tätigkeit interessiert sind, Informationen aus erster Hand zu geben.

Informationen zum Anlass und das Anmeldetool finden Sie auf der Startseite der Kampagnenwebsite  
<https://www.deine-gemeinde-braucht-dich.ch/home>

#### **Baubewilligungen**

Roland und Claudia Hügli, Im Bruni 4, 8422 Pfungen: Aufstellen einer Luft-/ Wasser-Wärmepumpe beim Gebäude Vers.-Nr. 716 auf dem Grundstück Kat.-Nr. 1431, Im Bruni 4 (Landwirtschaftszone);

Max Rütimann, Tössfeldstrasse 3, 8422 Pfungen: Erstellung einer Terrassenüberdachung bei der Südfassade beim Gebäude Vers.-Nr. 520 auf dem Grundstück Kat.-Nr. 317, Tössfeldstrasse 3 (Wohnzone Wb 1.3);

Carola und Roger Bundi, Reckholderfeldstrasse 28, 8422 Pfungen: Ersatz Gas-Heizung durch eine Sole / Wasser-Wärmepumpe beim Gebäude Vers.-Nr. 873 auf dem Grundstück Nr. 1706, Reckholderfeldstrasse 28 (Wohnzone Wa 1.3);

Roger Sauter, Weiacherstrasse 21, 8422 Pfungen: Ausbau des Fahrzeugunterstands in eine Doppelgarage beim Gebäude Vers.-Nr. 527 auf dem Grundstück Kat.-Nr. 709, Weiacherstrasse 21 (Wohnzone mit Gewerbeleichterung WG 2.4);

Ivayla Pantaleeva und Miroslav Pantaleev, Dürrenrainstrasse 34b, 8422 Pfungen: Einbau Garagentor und seitliche Schiebetür sowie Vergrösserung Garagenvorplatz beim Gebäude Vers.-Nr. 1163 auf dem Grundstück Kat.-Nr. 2225, Dürrenrainstrasse 34b (Wohnzone Wb 1.3);

Keller Prefadom AG, Generalunternehmung, Ziegeleistrasse 6, 8422 Pfungen: Terrainfestsetzung Deponie Bruni, Grundstücke

Nrn. 1426, 2069 und 2280, Wanistrasse (Landwirtschaftszone LK, Industriezone I 5.0 und Wohnzone mit Gewerbeleichterung WG 3.0);

Hans Bachmann, Reckholderstrasse 8, 8422 Pfungen: Aufbau einer Photovoltaikanlage auf der südlichen Dachhälfte des Gebäudes Vers.-Nr. 55 auf dem Grundstück Kat.-Nr. 1881, Reckholderstrasse 8 (Kernzone B);

Jetmir Kaleci, Dürrenrainstrasse 54, 8422 Pfungen: Erstellung einer Sichtschutzwand auf dem Grundstück Kat.-Nr. 2214, Dürrenrainstrasse 54 (Wohnzone Wb 1.3);

Oskar Bollinger, Hinterdorfstrasse 15, 8422 Pfungen und Peter Storz, Hinterdorfstrasse 17, 8422 Pfungen: Verschiebung der Grenze zwischen den Grundstücken Nrn. 502 und 747 [alt], Hinterdorfstrasse 15 und 17 (Kernzone KA und Freihaltezone F);

Stephan und Carmen Keller, Obere Multbergstrasse 6, 8422 Pfungen: Verschiebung der Grenze zwischen den Grundstücken Nrn. 1089 und 2389 [alt], Multbergstrasse 6 und Rebbbergstrasse 1 (Wohnzone W 1.1);

Schreinerei48 AG, Zürcherstrasse 137d, 8952 Schlieren (Grundstückeigentümerin: Eskimo Textil AG): Anbau Vordach / Fahrzeugunterstand beim Gebäude Vers.-Nr. 629 auf dem Grundstück Nr. 2414, Dättlikonerstrasse 5.2 (Industriezone I 5.0);

Carmine Coiro und Arcangela Coiro-Esposito, Fadackerstrasse 11, 8305 Dietlikon: Erstellung einer Sitzplatzüberdachung bei der Südfassade beim Gebäude Vers.-Nr. 774 auf dem Grundstück Nr. 511, Hofackerstrasse 44 (Wohnzone W 1.6).

#### **Kurzmitteilung**

Der Gemeinderat hat:

- zugunsten der Elite Schweizermeisterschaften im Radball vom 9. Oktober 2021 einen Sponsorenbeitrag über Fr. 1'000.00 gesprochen. Die Schweizermeisterschaften finden aus infrastrukturtechnischen Gründen in der Turnhalle Rietacker in Seuzach statt;
- den Kredit des Projekts «Schul- und Sportraumplanung - Erstellung Masterplan» mit einer Kreditunterschreitung von Fr. 22'552.37 genehmigt. Der genehmigte Kredit lag bei Fr. 100'000.00 und beinhaltete eine Reserve von Fr. 20'000.00 für Unvorhergesehenes;
- Boris Janschke das Gastwirtschaftspatent für das Bistro im neuen Almacasa-Gebäude erteilt.

Gemeindeschreiberin  
Andrea Jakob

#### **Verschmutzte Strassen**

Die warmen Temperaturen sind zurück, was auch die Reiter/-innen erfreut. In letzter Zeit stellten wir fest, dass die Verschmutzungen auf öffentlichen Strassen im Wohngebiet durch Pferdemit zunehmen.

Viele Spazierende und Einwohner/-innen stören sich an den wachsenden Misthaufen.

Gemäss Polizeiverordnung der Gemeinde Pfungen hat jede(r),

der den öffentlichen Grund verunreinigt, umgehend den ordentlichen Zustand wiederherzustellen.



Bild: Ruhr Nachrichten

Wir bitten die Pferdebesitzer/-innen und Reiter/-innen deshalb, den anfallenden Pferdemist direkt oder nach dem Ausritt zu entsorgen oder an den Strassenrand zu schieben.

Durch gegenseitige Rücksichtnahme können wir das Gemeindegebiet von Pfungen weiterhin sauber halten. Zudem sollte das Beseitigen von Pferdemist für alle Pferdebegeisterten Ehrensache sein!

Tamara Schmocker  
Ressortverantwortliche

## Amtliches Gemeinde Dättlikon

### Baubewilligungen

Elisabeth Messmer-Schmidli c/o Christian Schmidli, nachträgliche Bewilligung, Verfügung der Baudirektion Kanton Zürich, Bauplatzinstallation Aushub, Grundstück Nr. 773 an der Lärchenstrasse 5, Dättlikon.

Sonia und Peter Steiger, Baubewilligung, Ersatz Ölheizung durch aussen aufgestellte Luft-/Wasser-Wärmepumpe, Grundstück Nr. 241 in der Blumetshalde 15, Dättlikon.

### Aktualisierte Informationen

finden Sie im Internet unter [www.daettlikon.ch](http://www.daettlikon.ch).

### Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

Dienstag, 26. Oktober 2021 (von 17.00 bis 18.00 Uhr)  
Gemeindehaus Dättlikon.

Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie sich telefonisch oder per E-Mail beim Gemeindeschreiber anmelden, nach Möglichkeit unter Angabe des zu diskutierenden Themas.

Gemeindeschreiber  
Peter Birrer

## DIE TURNFAMILIE PFUNGEN

HAT BESCHLOSSEN,  
DIE ABENDUNTERHALTUNG  
AUF GRUND DER  
MOMENTANEN  
COVID19-SITUATION  
UM EIN WEITERES JAHR  
ZU VERSCHIEBEN.

WIR FREUEN UNS  
AUF EUCH  
IM NOVEMBER 2022!





## Aus der Schule

### Neues SSA-Team an der Schule Pfungen

Franziska Eck und Jürg Mätzener sind neu ab diesem Schuljahr für die Umsetzung der Schulsozialarbeit (SSA) an der Schule Pfungen zuständig.



Franziska Eck hat mehr als 20 Jahre Berufserfahrung als ausgebildete Primar- und Sekundarlehrerin. Zurzeit unterrichtet sie in einem Teilzeitpensum an einer Sekundarschule im Kanton Zürich als Klassenlehrperson. Weiter hat Franziska Eck eine Zusatzausbildung als Schulsozialpädagogin und ist, neben ihrer Tätigkeit als Lehrerin, als SSA unterwegs, neu ab dem 1. August 2021 mit einem Pensum von 20% auch an der Schule Pfungen.

Jürg Mätzener ist ausgebildeter Sozialpädagoge mit einer Zusatzausbildung als systemischer Paar- und Familientherapeut. Als Schulsozialarbeiter ist er schon mehr als 20 Jahre an Zürcher Volksschulen tätig. An der Schule Pfungen hat er am 1. August 2021 mit einem Pensum von 50% gestartet.

Nicht nur bei der Arbeit ein eingespieltes Team, auch privat sind sie als Paar unterwegs, als Patchworkfamilie mit fünf Kindern im Alter von 12 bis 18 Jahren. Auch dieser Umstand macht sie zu Menschen mit einer reichhaltigen Lebenserfahrung, einem gut gefüllten Rucksack an Fachkompetenz und der nötigen Berufserfahrung im Umfeld Bildung und Schule. Diese Mischung aus Berufserfahrung und dem alltäglichen Leben als Eltern, hilft ihnen, ihre Arbeit als Schulsozialarbeitende wirkungsvoll und pragmatisch umzusetzen.

«Die Schulsozialarbeit ist eine eigenständige und neutrale Anlaufstelle für SchülerInnen, Lehrpersonen und Eltern. Sie unterstützt, berät und begleitet in persönlichen Situationen und Fragestellungen. Ziel ist die Hilfe zur Selbstwirksamkeit und die Stärkung der SchülerInnen in den Lebenskompetenzen, wie Verantwortung übernehmen, Konfliktstrategien erarbeiten, Sozialverhalten trainieren und vielem mehr».

So steht es in der Homepage der Schule Pfungen. Sie mögen sich vielleicht fragen, was das denn konkret heisst. Was hier theoretisch beschrieben ist, meint, dass die Schule ein Angebot für die Schülerinnen und Schüler, die Eltern und die Lehrpersonen zur Verfügung stellt, welches eine optimale Entwicklung der Kinder und Jugendlichen unterstützt. Wir alle wissen, wie anspruchsvoll diese Aufgabe ist. Erziehungsberechtigte, Lehrpersonen und die

Schülerinnen und Schüler selber stehen oft unter einem grossen Druck, damit sie den gestellten Herausforderungen gewachsen sind.

Genau da setzt die Schulsozialarbeit an. Niederschwellig und nahe am Alltag. Franziska Eck und Jürg Mätzener unterstützen die Kinder und Jugendlichen darin, mit dem Ziel, die Selbstwirksamkeit der Betreffenden zu fördern. Als wichtiger Grundsatz ihrer Arbeit verstehen sie, dass nicht sie die Lösungen für die entsprechende Situation parat haben. Vielmehr ist es ein Begleiten und Unterstützen und ein gemeinsames Entwickeln einer Lösung oder Strategie. Die Schulsozialarbeitenden können Wege aufzeigen, diesen Weg gehen, muss aber jeder und jede selber.

Mit ihrer Arbeits- und Lebenserfahrung kennen sie die verschiedenen Perspektiven, welche im Umfeld Schule und Entwicklung von Kindern und Jugendlichen wirken. Oft ist es auch eine Übersetzungsarbeit zwischen Erwachsenen und den Heranwachsenden. Der Aussenblick, welcher die Schulsozialarbeit gibt, ist oft hilfreich, um wirkungsvolle Lösungswege zu sehen und diese auch gehen zu können.

Gerne sind sie bereit diese Erfahrung zur Verfügung zu stellen und mitzuhelfen, dass die Schule ein Ort ist, an dem persönliche Entwicklung stattfinden kann.

Das Angebot untersteht der Schweigepflicht und ist für alle Beteiligten der Schule Pfungen kostenlos.

### Kontaktdaten:

Franziska Eck 076 375 99 93

Jürg Mätzener 078 754 20 99

E-Mail: [schulsozialarbeit@schulepfungen.ch](mailto:schulsozialarbeit@schulepfungen.ch)

Im Namen der Schulpflege

### Neue Mitarbeitende an der Schule Pfungen

#### Mirjam Bietenhader, Klassenlehrperson Kindergarten

Ich bin Mutter von zwei erwachsenen Kindern und wohne in Nefthenbach. Nach über zwanzig Jahren an der Schule Pfungen nahm ich eine auswärtige Stelle an. Nun freue ich mich, nach drei Jahren «in der Fremde» wieder in Pfungen tätig zu sein, wo ich eine Stelle mit Frau Mirjam Barrasa teile. In meiner Freizeit bin ich gerne am Wandern und Reisen oder im eigenen Gemüsegarten. Zudem habe ich Freude am textilen Gestalten mit Stricken, Nähen oder Patchwerken.



#### Oxana Boscheri, Schwimmlehrperson

Mein Name ist Oxana Boscheri und ich wohne in Herdern neben Frauenfeld. Ich bin 43 Jahre alt und habe zwei Töchter im Teenager-Alter.

Seit dem 23. August 2021 darf ich den Kindern der Schule Pfungen



gen schwimmen lehren. Das freut mich sehr. In Russland habe ich die Sportliche Staats-Hochschule im Bereich «Sporterziehung» absolviert. In der Schweiz habe ich zusätzlich die Ausbildung zur Schwimm-Instruktorin gemacht. Ich unterrichte kleine Kinder und Erwachsene an mehreren Orten und ich erteile

Schulschwimmen an verschiedenen Schulen. Zudem erteile ich Aqua-Fitness-Kurse, auch an meiner eigenen Schwimmschule. Meine Arbeit ist sehr vielfältig, methodenreich und interessant. Wenn ich jeweils die strahlenden Augen meiner Schüler:innen oder meiner erwachsenen Kund:innen sehe, wenn ihnen Neues gelingt und wenn sie Fortschritte machen, dann bin auch ich glücklich. Ich freue mich sehr auf die Arbeit.

#### **Nicole Fritschi, Klassenlehrperson 1. Primarschulklasse**

Ich bin Nicole Fritschi und wohne in Andelfingen. Letzten Sommer habe ich meine Ausbildung an der Pädagogischen Hochschule Schaffhausen abgeschlossen. Im letzten Jahr konnte ich durch Stellvertretungen in unterschiedlichsten Klassen viele neue Erfahrungen sammeln. In meiner Freizeit turne ich leidenschaftlich gerne und bin auch sonst viel aktiv unterwegs. Ich freue mich sehr auf die neugierigen Kinder und die Mitwirkung an der Primarschule Pfungen.



#### **Caroline Kaiser, Schüllassistentin**

Ich wohne seit 12 Jahren mit meinem Mann und unseren zwei Jungs im Alter von 8 und 13 Jahren in Neftenbach. Seit Sommer 2021 bin ich in der Klasse P1a und P3b als Klassenassistentin tätig. Davor arbeitete ich in der Kinderbetreuung im Happy Kids House in Neftenbach und war ebenfalls als Klassenassistentin im Kindergarten in Neftenbach tätig. Mir bereitet die Arbeit mit den Kindern sehr viel Freude. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie unbeschwert sie in diesem Alter noch sind. Manchmal wünsche ich mir dann, auch wir Erwachsenen könnten das eine oder andere noch mit Kinderaugen sehen. In der Freizeit treffe ich mich gerne mit Freundinnen, zum Kaf-



fee oder einem feinen Essen und in den Sommermonaten ist die Badi unser zweites zu Hause.

#### **Alldin Kiseri, Klassenlehrperson Sekundarschule**

Mein Name ist Alldin Kiseri und ich wohne in Winterthur.

Ich habe diesen Sommer meine Ausbildung an der Pädagogischen Hochschule in Zürich abgeschlossen. Im Rahmen dieser Ausbildung durfte ich einige Wochen im Schulhaus Seebel unterrichten, wo es mir sehr gefiel. Ein super Team, tolle Schüler:innen und eine von Natur geprägte Umgebung überzeugten mich. Ich unterrichte vor allem die Fächer Mathematik und Sport. In meiner Freizeit interessiere ich mich stark für Fussball und spiele selbst aktiv in einem Verein. Ich freue mich auf eine tolle Zeit in Pfungen.



#### **Miriam Natterer, Fachlehrperson TTG Sek**

Ich bin Miriam Natterer und unterrichte im kommenden Schuljahr den textilen Bereich des Faches TTG im zweiten Schuljahr.

Mein Wohnort ist seit 2005 Romanshorn am Bodensee, von wo aus ich die schweizerische Schullandschaft in den letzten 15 Jahren erkundet habe, immer in meinen Fächern Musik, Hauswirtschaft und Textiles Werken.

Meine Unterrichtsfächer sind gleichzeitig mein Hobby, ich spiele und unterrichte sehr gerne Klavier, dirigiere einen Chor und handarbeite oder nähe irgendetwas.

Der TTG Unterricht an der Sek ist immer spannend, weil sehr individuell und ich freue mich auf den Unterricht in Pfungen.



## Spätzlibaron

### Chässpätzli in aller Munde!

selbstgemacht und frisch  
gehobelt aus dem Food-Trailer

Jeden Donnerstag, 17.00 - 19.30 Uhr:  
Migros Do it + Garden, Pfungen

[www.spaetzlibaron.ch](http://www.spaetzlibaron.ch)



## Schule Dättlikon

### Kennzahlen zum Schuljahresstart

Die Schule Dättlikon hat durch den Rückgang der Schülerzahlen von 90 auf 75 Kinder ruhig gestartet. 27 Kinder besuchen die Oberstufe Pfungen, 8 SchülerInnen sind am Gymi und 7 an weiteren Schulen. Auch von Corona-Infektionen blieb die Schule verschont – die Testungen vor dem Klassenlager der Mittelstufe zeigten keinerlei auffällige Resultate. Die Lager können somit wie geplant und mit hervorragendem Wetter durchgeführt werden.

### Themen zum Schuljahresstart

Corona war Thema im letzten Schuljahr und hat weiterhin Auswirkungen auf den Schulbetrieb. Die ständige Anpassung an immer wechselnde Vorgaben ermüdet alle Beteiligten. Die Bereiche Beziehung, Gemeinschaft und Lebensfreude wurden stark tangiert. In der Herausforderung birgt sich auch eine grosse Chance: die Rückbesinnung auf unsere Werte. Was ist wichtig und wertvoll und weshalb?

### Fokus Wertschätzung

Wertschätzung ist das Motto der Schule Dättlikon für das Schuljahr 2021/22. Wir wollen bewusst ausdrücken, was wir aneinander schätzen und gemeinsam auf Schatzsuche gehen. Wo sind unsere Stärken und Talente? Wie können wir einander beschenken mit wertschätzenden Worten und Gesten? Wie können wir uns unterstützen? Die Projektwoche vor Ostern 2022 wird dem Thema «Schätze» gewidmet sein.

Wir freuen uns schon heute darauf im Wissen, dass auch die einfachste Form von Wertschätzung ohne Worte funktioniert: ein freundliches Lächeln beschenkt jeden, der es empfängt.

Schulleiterin Dättlikon  
Barbara Omoruyi



**Sabine Brun -  
Ihre lokale Immobilienberaterin  
in Pfungen und Umgebung**

[www.engelvoelkers.com/winterthur](http://www.engelvoelkers.com/winterthur)



**ENGEL & VÖLKERS**

## Bibliothek Pfungen

### Liebe Pfungemer\*innen

Wir freuen uns, Sie nach den langen Sommerferien wieder zu den normalen Öffnungszeiten bei uns begrüßen zu dürfen.

Wie immer haben wir viele Neuerscheinungen für Sie bereit, seien es Bücher, Zeitschriften, Filme, Spiele für Kinder und Erwachsene oder viele Hörbücher in Form von Tonies oder CDs. Auch Tiptois sind in einer grossen Auswahl vertreten. Demnächst werden auch Nintendo Switch Spiele für Kinder bei uns ins Sortiment aufgenommen. Alle Benutzer\*innen der Bibliothek Pfungen haben zudem Zugriff auf sämtliche E-Medien der digitalen Bibliothek Ostschweiz. Bei Fragen zu den E-Medien helfen wir Ihnen gerne weiter.

Schauen Sie bei uns hinein, wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
Alle Infos zur Bibliothek finden Sie unter:  
<https://pfungen.biblioweb.ch/>

Ihr Bibliotheksteam Pfungen

### Unser Lesetipp für den September

#### Lukas Hartmann, Schattentanz



Es hat lange gedauert, bis Lukas Hartmann den Mut fand, den faszinierenden Schweizer Maler Louis Soutter zur Romanfigur zu machen. Louis Soutter, gescheitert als Geiger, ohne familiäre Bindung und Zugang zum bürgerlichen Dasein, lebensuntüchtig und finanziell entmündigt, verbrachte den zweiten Teil seines Lebens in einem Armenaltersheim. Hier entstanden unzählige geniale, zum Teil verstörende, aber auch visionäre Bilder. Soutters Cousin, der Architekt Le Corbusier, versuchte später, die Bilder zu retten und zu archivieren. Ein fesselnder, jedoch auch verstörender Lebensbericht.

(Erschienen bei Diogenes)



## Turnverein Dättlikon

### Turnfahrt 7. - 8. August 2021

Um 05:45 Uhr versammelte sich eine kleine, hochkarätige Truppe Turner in Dättlikon. Im Auto, statt wie sonst üblich im ÖV, fuhren wir gemeinsam nach Davos um ein spannendes Wochenende zu verbringen.

Nach einer Stärkung im Heidiland nahmen wir bei bestem Wetter unsere Drahtesel für den Tag in Empfang. Ausgerüstet mit geländegängigen E-Bikes machten wir uns sogleich an den Aufstieg aufs Jakobshorn. Dazu verwendeten wir jedoch die Gondelbahn. Nach dem obligaten Gruppenfoto begannen wir mit der Abfahrt ins Sertig Tal.



Schon nach 100 Metern bereute ein Turner dem anderen zu dicht aufzufahren zu sein, da der Vordere mit dem Inhalt einer Pfütze um sich spritzte.

Das Tempo richtete sich in der Abfahrt dem Turner, der bis dato noch nie auf einem Mountainbike gesessen hatte, umso mehr konnten die erfahrenen Biker die Aussicht und das Wetter geniessen.

Beim ersten Halt stärkten wir uns mit Bündnerplättli und setzten unser Abenteuer bald fort.

Es folgten technisch anspruchsvolle Passagen hinauf zur Bergstation Rinerhorn. Danach fuhren wir weiterhin auf Singletrails, welche von Wanderern und Bikern gemeinsam benutzt werden. Wenig später erblickten wir die Oberalp, in welcher wir einen feinen Zmittag geniessen durften.

Beim anschliessenden letzten Teil der Route, hinunter nach Monstein, verlor der vorher erwähnte unerfahrenste Biker sein Gefährt. In einer spektakulären Bergungsaktion konnte das Velo jedoch unversehrt aus dem rutschigen Tobel geborgen werden. Um eine Erfahrung reicher begaben wir uns zurück nach Davos, um die Mountainbikes zu reinigen und dem Sportgeschäft zurückzubringen.

Nach dem Beziehen der Unterkunft und einer wohlverdienten Dusche steuerten wir ein nahegelegenes Restaurant an. Dort wurden wir erneut vom Feinsten bekocht und nahmen daraufhin den Aufenthaltsraum der Herberge in Beschlag. Hier spielten wir bis in die Morgenstunden «Hose-Abe» um bald darauf müde ins Bett zu fallen.

Am nächsten Morgen wartete ein Frühstück am Übernachtungsort und eine Führung in der höchstgelegenen Brauerei der Schweiz. Nachdem vor vielen Jahren in Monstein Silber abgebaut wurde, wird heute stattdessen flüssiges Gold gebraut und abgefüllt.

Erstaunlich wieviel Innovation dieses kleine Bergdörfchen vorweisen kann. Den Durst am Zapfhahn gestillt, folgte der Abschluss der Reise bei unserem Organisator und ehemaligen aktiv Mitglied Zuhause.

Vielen Dank fürs Organisieren, wir kommen dich gerne mal wieder in deiner Wahlheimat Davos besuchen.

Für den TV Dättlikon, Aktuar  
Dario Meyer

**Für Köchinnen.**

Massgeschneiderte Küchen aus der Region.

  
**schneider**  
**küchenbau**  
**schreinerei**  
 8427 Freienstein  
 044 866 20 70

**Über Küchen reden**  
kann man mit uns immer. Rufen Sie an für einen persönlichen Besprechungstermin.

[www.schneider-kuechen.ch](http://www.schneider-kuechen.ch)

## Die Benz, oder wie wir hier sagen, die Benzen von Pfungen

Hin und wieder zieht es mich nach Eglisau. Dort besteige ich das Schiff und lasse mich auf dem Rhein zur Tössegg führen. So wiederum diesen Sommer. Und wiederum berührte mich der Anblick dieser Kleinstadt, einst Zürcher Landvogtei und über Jahrhunderte von strategischer Bedeutung am Rhein. Und plötzlich wollte ich mehr wissen über Eglisau und seine Geschichte. In einem Beitrag zu Eglisaus Geschichte traf ich auf folgende Zeilen: «Nach den Niederlagen während der Badischen Revolution in dem Gefecht auf der Scheideck und dem Gefecht bei Dossenbach übertrat am 11. Juli 1849 der General Franz Sigel zusammen mit Joseph Weißhaar und den restlichen Truppen auf Anraten des Oberst **Rudolf Benz von Pfungen**, Kommissär der Kantonsregierung Zürich, bei Eglisau den Rhein, sie wurden entwaffnet und interniert.»

Oberst Rudolf Benz von Pfungen? Noch nie gehört! Eine grosse Neugier war jetzt entfacht, und ich suchte im Historischen Lexikon der Schweiz nach diesem Namen.

Resultat: Geb. 22.12.1810 Zürich, gest. 14.06.1872 Zürich, ref., von Pfungen. Sohn des Josef (1813), Lohndieners, Weinschenken und Krämers. 1859 Maria Margarethe Rahm, Tochter des Johann Jakob, Weinhändlers. Früh zum Verdienst gezwungen. Selbststudium, Besuch des polit. Instituts Zürich und von Vorlesungen an der jurist. Fakultät der Univ. Zürich. Ratsprokurator, Substitut des Staatsanwaltes bis 1839, Oberrichter 1847-48. Liberaler Nationalrat 1848-69, Zürcher Regierungsrat 1848-69 (Polizeiwesen), Grossrat 1863-69. Oberst im Generalstab. Mitbegründer des Schutzaufsichtsvereins für entlassene Sträflinge. B. erhielt als Verfasser des Strafgesetzbuches für den Kt. Zürich den Dr. h.c. der Rechte der Univ. Zürich.

Und Wikipedia weiss noch Folgendes zu berichten: «Rudolf Benz war von 1848 bis 1869 liberaler Nationalrat. In einer Nationalratsdebatte geriet er 1848 mit dem Obersten Giacomo Luvini aus dem Kanton Tessin verbal so heftig aneinander, dass sie den Streit danach in einem Duell mit Säbeln ausfochten. Benz wurde dabei leicht an der Hand verletzt.» Unzweifelhaft eine besondere Persönlichkeit mit Pfungemer Bürgerrecht.

Die Benz lebten seit Jahrhunderten im hinteren Rumstal und waren somit Bürger von Wülflingen. Zwei Brüder zogen in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts nacheinander nach Pfungen, um hier als Lehensmänner im Dienste der Winterthurer Obrigkeit die Mühle zu betreiben.

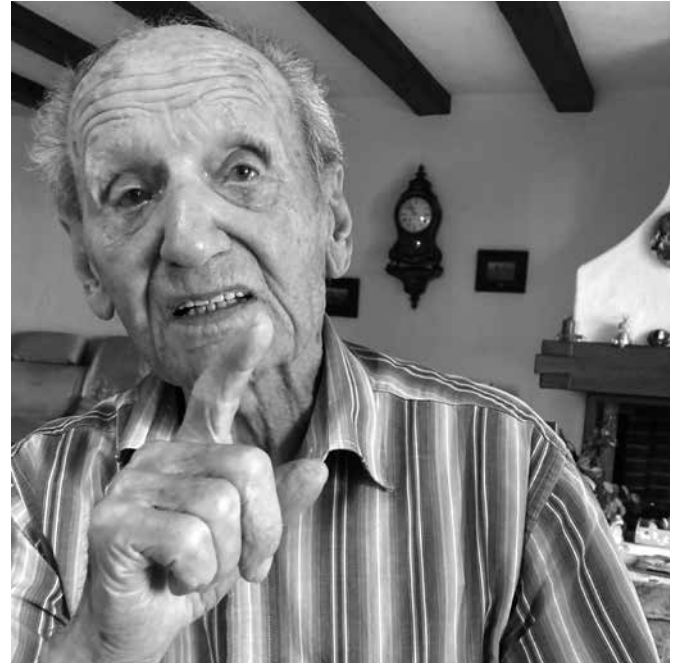


Auf dem Bild: Johann Rudolf Benz

Hans Jakob Benz, der ältere Bruder, starb im Jahre 1756 und seine Nachkommen verliessen das Dorf. Der 1810 in Zürich geborene Oberrichter, Zürcher Regierungsrat, Nationalrat und Oberst im Generalstab Johann Rudolf Benz war Hans Jakobs Urenkel mit dem Bürgerrecht unserer Gemeinde.

Die zahlreichen Nachkommen des zweiten Lehensmüller, des Hans Heinrich Benz, blieben in Pfungen sesshaft, so dass 1858 dieses Geschlecht mit zehn Familien vertreten war. Nach den Steinern und Flachen an dritter Stelle in der Häufigkeit zusammen mit den Ellikern.

Heute lebt noch eine Familie aus diesem Stamm in Pfungen. Vater Hermann Benz und Sohn Markus Benz. Und wie Johann Rudolf Benz seinem Kanton und der Eidgenossenschaft gedient hat, hat Hermann Benz seiner Gemeinde gedient. Lange, sehr lange!



Auf dem Bild: Hermann Benz

Ein Faktotum (fac totum). 1930 in eine Kleinbauernfamilie geboren, wurde er 1947 zum Brunnenmeister der Gemeinde ernannt und damit zum Verantwortlichen der kommunalen Wasserversorgung. Das war ein Nebenamt und hauptberuflich arbeitete er auf dem elterlichen Hof. Wenn eine Wasserleitung barst, musste er alles andere liegen lassen, mit Pickel und Schaufel die Bruchstelle freilegen und nach der Reparatur den Graben wieder zuschütten. Tags, nachts, sommers oder winters, egal. Das Werkzeug und das Geschirr für seine Arbeit musste er selber stellen. Dafür erhielt er eine Entschädigung von 20 Rappen pro Stunde!

Und bald mehrten sich seine Aufgaben für die Gemeinde: Strassenunterhalt – am Samstagmorgen die Dorfstrasse mit dem Reisbesen wischen vom Frohsinn bis zur Bahnhofstrasse, im Winter mit dem Pferdegespann pfladen und splitten, Strassenborde mit der Sense mähen, Strassengräben säubern – Totengräber und Bestatter – er musste auch mal einen Erhängten vom Strick schneiden – Forstarbeiter u.a.m., Werkmeister und Mädchen für alles zugleich.

Niemand kannte Pfungen und die Pfungemerinnen und Pfungemer so wie er. Und niemand kann so viele Anekdoten erzählen wie er. Hermann Benz könnte über seine Zeit als Gemeindearbeiter eine eigene, spannende Chronik schreiben, die über Begebenheiten von der «Front» berichtet, vom Dorfleben mit all seinen Facetten, vom Entscheiden und Handeln der Behörden und derer, die was zu sagen hatten.

Authentisch, lebensnah, ungeschminkt.

Dorfchronist  
Mario Bont

## Forum Pfungen

### Abstimmung zur neuen Gemeindeordnung

Anlässlich unserer Mitgliederversammlung haben wir uns über die wichtigsten Punkte, v.a. die Reduktion auf 5 Gemeinderäte informieren lassen. Dies war sehr interessant und wir empfehlen ein «**Ja**» zu dieser Vorlage.

Uns überzeugten folgende Argumente:

- Die Einwohnerzahl von Pfungen hat sich in den letzten 12 Jahren verdoppelt, die Aufgaben für die Verwaltung sind deutlich gestiegen.
- Es braucht mehr Stellenprozente.
- Der Gemeinderat befasste sich vertieft mit der Organisation der Gemeinde und kam zum Resultat, dass es eine neue Struktur braucht und nicht einfach immer wieder eine Aufstockung von Stellen. Es gibt Leerläufe und lange Wege, z.B. in Kommissionen.
- Neu soll der Gemeinderat mehr strategisch tätig sein – er will mehr agieren und nicht nur reagieren.
- Es gibt 5 Bereiche, darum 5 Gemeinderäte. Jeder Bereich wird von einem Abteilungsleiter geführt, diese sind operativ tätig.
- Die Struktur wird ähnlich sein wie das Modell, dass die Schulpflege mit Einführung der Schulleitung schon vor Jahren vollzogen hat.

Die aktuellen Gemeinderatsmitglieder stehen hinter der Neustrukturierung und sind überzeugt, dass Abläufe besser werden und Verantwortungen neu verteilt werden. Sie stellen sich mehrheitlich der Wiederwahl und garantieren damit die Umsetzung der Ideen.

### Serenade

Trotz etwas kühlem Wetter und Nieselregen zu Konzertbeginn durften wir einen schönen Abend erleben, Gäste bewirten und zusammen tolle Musik von den Nashville Rebels hören.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Besuchern und den zahlreichen Sponsoren für die finanzielle Unterstützung.

## SVP Pfungen

### Abstimmung vom 26. September 2021

Mein Bericht im letzten Bindestrich zu den Abstimmungsvorlagen vom 26. September haben einige Reaktionen im Positiven wie auch im Negativen ausgelöst.

Das ist gut so. Das gibt mir die Gewissheit, dass die Berichte auch gelesen werden.

An der kantonalen Delegiertenversammlung in Weiningen vom 4. September hat die SVP einstimmig die Nein-Parole zur 99%-Initiative beschlossen. Darum ein klares «**Nein**» an der Urne.

Bei der **Ehe für alle** ist die SVP gespalten. Nur ganz knapp wurde die Stimmfreigabe abgelehnt und die Nein-Parole beschlossen.

### Herbstsession

Gegenwärtig wird in den eidgenössischen Räten in Bern über die Sanierung der AHV und über die Neuausrichtung der Pensionskassen diskutiert. Ohne zusätzliche Einnahmen ist unsere Altersvorsorge in der Zukunft nicht mehr gesichert.

Ob die finanziellen Mittel über Mehrwertsteuer, Lohnprozente oder durch die Erhöhung des Rentenalters generiert werden, wird das Volk im nächsten Jahr entscheiden können.

### Energiegesetz

Gegen dieses Gesetz hat die SVP das Referendum ergriffen. Dieses Gesetz bringt grosse finanzielle Nachteile für alle Hauseigentümer und auch für alle Mieter. Am 28. November werden wir darüber abstimmen können. Im nächsten Bindestrich werde ich ausführlicher darüber berichten.

SVP Pfungen  
Walter Müller

### Forum Pfungen

### SVP Pfungen

Am 27. März 2022 werden in der Gemeinde Pfungen die Behördenmitglieder für die Amtszeit 2022 bis 2026 gewählt. Gemeinderat, Rechnungsprüfungskommission, Schulpflege und Kirchenpflege sind neu zu wählen. Noch sind nicht alle Rücktritte bekannt. Es ist aber anzunehmen, dass einige neue Behördenmitglieder gesucht werden müssen.

**Die SVP und das Forum haben beschlossen, am «Märt-Träff» vom 9. und 23. Oktober je einen Informationsstand zu betreiben.** Dabei möchten wir interessierten Personen die Dorfpolitik näher bringen und über die verschiedenen Behördentätigkeiten informieren. Behördenmitglieder beider Parteien werden dabei über Aufgaben und Aufwand ihres Amtes Auskunft geben. Benützen Sie diese Gelegenheit sich persönlich zu informieren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SVP Pfungen

Forum Pfungen

Hier könnte Ihr Inserat stehen!

3/16 Seite

87 x 95 mm

s/w CHF 135.00



## RMV Pfungen

### Schweizermeisterschaften im Radball und Kunstrad am 9. Oktober 2021 in Seuzach

Am Samstag, 9. Oktober 2021, lädt die Pfungemer Hallenrad-sport-Familie zu den Elite-Schweizermeisterschaften im Radball und Kunstradfahren. Die Wettkämpfe in sieben verschiedenen Kategorien versprechen Hallenradsport auf höchstem Niveau mit viel Spektakel, Spannung und Emotionen. Um den Sportlerinnen und Sportlern optimale Wettkampfbedingungen sowie den Fans eine stimmungsvolle Atmosphäre bieten zu können, wird der Event in der Sporthalle Rietacker (Ohringerstrasse 16) in Seuzach stattfinden. Der Wettkampftag dauert voraussichtlich von ca. 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr.

Läuft in den verbleibenden Qualifikationsrunden alles nach Plan, werden auch die Pfungemer Radballer Severin und Benjamin Waibel in die Medaillen-Entscheidungen eingreifen. Das Duo vom RMV Pfungen zählt, wie bereits in den vergangenen Jahren, zum engsten Favoritenkreis.

Umrahmt wird das sportliche Programm von der Festwirtschaft, welche sich mit einer grossen Auswahl an Speisen und Getränken um das leibliche Wohl der Zuschauerinnen und Zuschauer kümmern wird.

Der RMV Pfungen freut sich auf Ihren Besuch!

Für das OK und den RMV Pfungen  
Luca Aeberhard



## Männerriege Dättlikon

### Die Männerriege vom 27. / 28. August ins Toggenburg, durch Thomas Schuppisser und Bernhard Gamper organisiert, musste zum Teil unter «Coronabedingungen» durchgeführt werden.

Nach der Rekognoszierung der Reise durch Thomas und Bernhard, entschieden die Organisatoren, den Start früher anzusetzen. In mehreren WhatsApp Nachrichten wurden wir daran erinnert, dass 1. die Besammlung bereits um 06.50 Uhr erfolgt und 2. die Regenausrüstung dringend einzupacken sei.

Ab Restaurant Traube bestiegen dann 8 Männerriegler den Bus, an der Haltestelle Eskimo stieg Hansruedi dazu und am Bahnhof Winterthur komplettierte Max 57 die Truppe auf 10 Mann. Gut gelaunt starteten wir die Reise ins Toggenburg, welche mit etlichen Umsteigevorgängen, nämlich Pfungen, Winterthur, Wil, Wattwil, Nesslau, Alt St. Johann gespickt war. In Alt St. Johann legten wir die ersten Höhenmeter auf die Alp Sellamatt 1390 müM mit der Sesselbahn zurück. Jetzt einen «Startkafi» dachten wir und gingen ins Restaurant. Wir wurden von Thomas an einen langen aufgedeckten Tisch geführt. Nach den bestellten Getränken, hauptsächlich «Kafi», erschien die Bedienung mit 6 grossen Znüniplättli mit Speck und diversen Trockenfleisch- und Käsesorten. Der Ausdruck «Plättli» stimmte allerdings nicht, die aufgetischte Menge überstieg bei weitem einen Znüni und wäre auch glatt als Hauptmahlzeit durchgegangen. Thomas, recht herzlichen Dank für diesen, von dir spendierten, sehr reichhaltigen Znüni.

Jetzt sollten wir aber losmarschieren. Thomas informierte, dass 2 Varianten möglich sind. Diejenigen, die es etwas gemässiger angehen wollen, nehmen den Weg nach Itios und fahren mit der Luftseilbahn nach Chäserrugg. Die eher sportlichen steigen via Zinggen, Ruestel, Hinterrugg zum Chäserrugg 2262 müM hoch. Für beide Varianten fanden sich je 5 Teilnehmer. Der Schreibende mutete sich die rund 900 Höhenmeter zu und zog mit Bernhard, Thomas, Stefan und Hansruedi noch relativ locker los. Das Wetter hielt sich ausgezeichnet, die Regenbekleidung konnte im Rucksack bleiben. Die erste Stunde Aufstieg bis zur ersten kurzen Rast ging noch recht locker. Jetzt wurde es allerdings steiler und die Tritte, die zu überwinden waren wurden häufiger.



Endlich war der Sattel erreicht und zwischen den Wolkenlücken öffnete sich der Blick hinab zum Walensee. Das letzte Wegstück zum Hinterrugg 2306 müM forderte mich dann nochmals gehörig. Wir erreichten den Absprungplatz der Basejumper, welche von dort in Richtung Walenstadt starten.



Absprungplatz

Ich kann mir gar nicht vorstellen, wie man von dieser Klippe aus ins Nichts springen kann. Nach über 3 Stunden erreichten wir das Bergrestaurant Chäserrugg, welches von den Basler Stararchitekten Herzog & De Meuron ganz in Holz erbaut wurde. Es wurden 2'000 m<sup>3</sup> Schweizer Fichten- und Tannenholz verwendet. Bauzeit: April 2014 bis Juni 2015. Hier trafen wir auf die Genusswanderer und löschten gemeinsam den Durst.

Serviert ist allerdings ein grosses Wort, die Chefin ist die einzige Person auf der Gamsalp, die noch nicht mit der Bahn ins Tal gefahren ist. Also legten einige von uns im Service Hand an. Nach dem Essen organisierte Thomas 3 Sets Jasskarten, mischte diese und erklärte, dass jetzt «Tschau Sepp» gespielt werde. Das taten wir dann bis jeder einmal verteilen konnte. Es war recht lustig, da einzelne das Spiel oder gar die Jasskarten nicht kannten. Entgegen früheren Reisen hielt sich der Weinkonsum in engen Grenzen und bald verzogen wir uns in die beiden Schlafräume.

Nachdem der Maschinist der Bahn mit dem Brot aus dem Tal heraufgekommen war, konnten wir frühstücken. Der «Zmorge» war reichhaltig und wir schlugen herzlich zu. Das Wetter hatte sich etwas verschlechtert ohne, dass es jedoch stark regnete. Jetzt konnten wieder 2 Varianten gewählt werden. Entweder mit der Sesselbahn hinunter nach Oberdorf, oder die Strecke zu Fuss zurückzulegen. Diesmal entschied ich mich mit 3 Kollegen für die Sesselbahn. Unten angekommen warteten wir auf die zu Fuss absteigenden Kameraden. *Der Abstieg sei doch noch etwas heikel gewesen und sei schon etwas in die Knie gefahren*, berichteten einzelne Kollegen.



Auf dem Chäserrugg

Thomas gab dann das Kommando zum Aufbruch und Abstieg zur Gamsalp auf 1770 müM. Der Abstieg war für alle gut zu bewältigen, auch weil es zum Glück immer noch nicht regnete. Auf der Gamsalp begrüßte uns die Chefin Caroline herzlich. Nach Weisswein und Chips zum Apéro wurde das Nachtessen serviert.

Gemeinsam starteten wir dann den Rückweg zur Alp Sellamatt auf dem Klangweg. Jetzt musste doch noch die Regenjacke, Schirm oder Mütze hervorgeholt werden. Rückblickend sagten wir uns jedoch, dass wir entgegen den Wetterprognosen für Freitag / Samstag, viel Glück mit dem Wetter hatten.



Apéro

Auf Illtios kehrten wir kurz ein um anschliessend den Rest der Wanderung zur Alp Sellamatt zurückzulegen. Jetzt stärkten wir uns mit mehrheitlich gesundem Essen (Salatteller in verschiedenen Ausführungen). Die Gondelbahn brachte uns hinunter nach Alt St. Johann. Thomas hat tatsächlich eine Verbindungsvariante im Fahrplan gefunden, welche die Rückreise nach Dättlikon um einen Umsteigevorgang reduzierte. Mit dem Postauto fuhren wir **direkt** nach Wattwil und von dort nach Hause. In der Traube wurden noch ein, zwei Biere genehmigt und schon war die MR-Reise 2021 Geschichte.

Thomas und Bernhard, herzlichen Dank für die Organisation und Rekognosierung dieser wunderbaren und gemütlichen Männerreise.

Christian Schmidli



## Klagelied einer Kuh

Nachtrag zum Thema Hundekot auf Wiesen:

Hallo ihr lieben ich bin eine Kuh,  
hört mir bitte einmal zu:

Ich habe jeweils schon am Morgen  
sogenannte Rindviech Sorgen.  
Lässt uns der Meister aus dem Stall,  
die Zeit variiert von Fall zu Fall.

Wir trotten friedlich Richtung Wiese,  
den wir Kühe lieben diese.  
Wir freuen uns aufs frische Gras,  
doch pfui der Teufel was ist das?

Ist das vielleicht ein grosser Schnegg?  
Doch wär's ein Schnegg so lief er weg.  
Wür'd auch nicht stinken wie dieser,  
so stinken tut nur ganz ein Mieser

Beim weiter Trotten wird mir klar,  
dass dies ein Hundegaggel war!  
Ich weiss in unseren saftigen Wiesen,  
man jede Menge find von diesen.

Die uns lang vor dem Widerkauen,  
den ganzen Appetit versauen.  
Auch wir dummen Kühe wissen,  
dass die Hunde manchmal müssen.

Nur finden wir es leicht vermessen,  
dass die das tun dort wo wir fressen.  
Es wäre doch des Hundemeisters Pflicht,  
zu sagen, nein hier tut man's nicht.

Sich mit dem Robidog zu bücken,  
gibt noch lange keinen krummen Rücken.  
Das kostet den nicht viel Müh,  
und wäre den Vorteil für uns Küh.

So jetzt hab ich ausgemuht,  
ach wüsstet ihr wie gut das tut.

Jetzt bin ich's los ich hab's gesagt,  
was mich doch schon ein paar Wochen plagt.  
Nun mach ich meinen Kuhgrind zu  
und grüss euch herzlich ,muh.

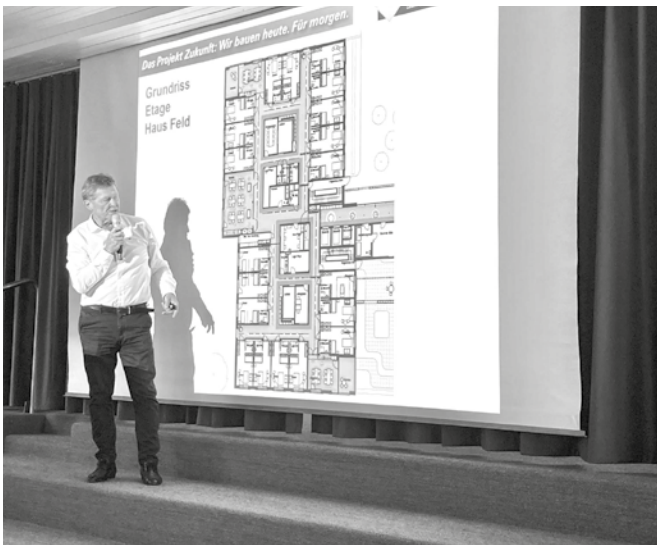
Andreas Meier  
Dättlikon

## Alterszentrum im Geeren

### Information zum zukünftigen Zimmerangebot im Alterszentrum im Geeren

Ab Oktober 2022 werden die Zimmer im Neubau Haus Feld bezugsbereit sein.

Das Alterszentrum hat im August alle Bewohnenden und ihre Angehörigen über den Ablauf des Umzugs vorinformiert und aufgezeigt, wie die Zimmer im Neubau Haus Feld und diejenigen im teilsanierten Haus Dorf (bezugsbereit ab April 2023) aussehen werden.



Ebenfalls dargelegt wurden die ungefähren Zimmerpreise, die aus den Baukosten kalkuliert wurden und sich im Rahmen der anderen Alterszentren in der Region bewegen. Die insgesamt vier Informationsveranstaltungen stiessen auf

reges Interesse. Nach der Präsentation durch Geschäftsführer Urs Müller wurden Fragen beantwortet und Anregungen aufgenommen.

In den nächsten Monaten werden in Einzelgesprächen mit dem Kundendienst die individuellen Fragen beantwortet und die Zimmerwünsche der Bewohnerinnen und Bewohner abgeklärt. Das ist notwendig, um die bereits bestehenden Bewohnerinnen und Bewohner prioritär behandeln zu können bei der Belegungsplanung der Zimmer.

Wenn diese Gespräche abgeschlossen sind, bekommen zukünftige Interessentinnen und Interessenten die Möglichkeit, ab Oktober 2022 im Neubau Haus Feld oder ab April 2023 im teilsanierten Haus Dorf ein 1er- oder 2er-Zimmer zu reservieren.

Andrea Furrer  
Assistentin Geschäftsleitung



**DIE BROCKI**  
Dättlikonerstrasse 5  
Lichtsignal - Dättlikon  
300 Meter links,  
8422 Pfungen  
079 670 92 74



**Am Sonntag, 3.10.21**  
**von 10 - 16.00 offen**  
**Wir überraschen Sie.**



## Cevi Wülflingen

### Rückblick Sommerlager 2021

Am 7. August begann der Cevi Wülflingen, dessen Einzugsgebiet sich bis nach Neftenbach und Pfungen erstreckt, sein traditionell im Zweijahresrhythmus stattfindendes Sommerlager. Dies konnte, dank des regionalen Schutzkonzeptes sowie eigenen Überlegungen und glücklicherweise trotz der aktuellen Situation, gut durchgeführt werden.



So starteten wir in ein spannendes, einwöchiges Abenteuer in der Graubündner Alpenwelt, um Indiana Jones zu helfen, einen Schatz zu bergen. Bei spannenden Sportturnieren, wilden Geländespielen, einer schönen Tageswanderung und vielem mehr, kamen alle auf ihre Kosten.

Auch eine fesselnde Geschichte, eine tägliche Lagerzeitung und gemütliches Singen im Lagerverband wussten uns zu unterhalten. Wir wurden durch eine gute Lagerküche täglich lecker verpflegt. Dank ihr war auch während der Lagertage für reichlich z'Vieri und Tee gesorgt.

Gegen Ende der Woche gelang es uns, während einer aufregenden Nacht im Wald, endlich Indiana Jones' Rivalen in die Flucht zu schlagen und den sagenumwobenen Schatz zu finden. Als Dank hierfür erhielten alle Teilnehmenden zur Erinnerung einen Druck auf ihre Cevi-Kluft. Am 14. August traten wir unsere Abreise an.

Zurück in Winterthur verabschiedeten wir uns mit fröhlichem Gesang voneinander.

**Interessiert?** Kinder ab Kindergartenalter sind herzlich willkommen. Du kannst gerne an einem **Schnuppernachmittag oder -programm (25. September)** teilnehmen.

Kontakt:

Sarina Schweingruber v/o Asalea  
Hinterdorfstrasse 9, 8422 Pfungen  
Tel. 077 415 01 18 oder [www.ceviwuelflingen.ch](http://www.ceviwuelflingen.ch)

<b>Pfeifer Kaminfeger GmbH</b>		
Inhaber W. Peter		
Friedhofstrasse 23	Mobil 079 671 40 70	
8406 Winterthur	<a href="mailto:info@pfeiferkaminfeger.ch">info@pfeiferkaminfeger.ch</a>	
Telefon 052 202 98 08	<a href="http://www.pfeiferkaminfeger.ch">www.pfeiferkaminfeger.ch</a>	
<b>Ihr Kaminfegergeschäft! Wir freuen uns auf Ihren Anruf!</b>		

## Verein Pro Töss-Auen

### Töss-Auen; Sanierung mit Nebengeräuschen

Seit letztem Winter wird das Gelände der Jagdschiessanlage Au saniert. Ein eigentlicher Kahlschlag hat die Töss-Auen in eine Mondlandschaft verwandelt und sowohl die autotypische Flora als auch den geschützten Tuffstein weggeputzt.

In der Zwischenzeit und dank des nassen Sommers hat sich da und dort schon etwas Grün über die nackte Landschaft gelegt. Doch bis sich die Aue einigermaßen erholt haben wird, vergehen Jahrzehnte.

Die Zürcher Baudirektion, die für die Sanierung zuständig und verantwortlich ist, spricht von einem erfolgreichen Unterfangen. Dass mit dem vielen Regenwasser auch Schadstoffe in die Töss geschwemmt wurden und dass das abtransportierte kontaminierte Material nicht aus der Welt ist, scheint die Verantwortlichen wenig zu kümmern. Nur so ist es zu erklären, dass der Schiessbetrieb in den Töss-Auen in reduzierter Form weitergeführt wird. Mit Bleimunition, die auch auf dem freien Feld deponiert wird, was bei einem Augenschein leicht zu erkennen ist.

Ungeachtet dieser Tatsache schrieb der Regierungsrat in einer Interpellationsantwort am 31. März 2021: «Ein zusätzlicher Eintrag von Schadstoffen in die Umwelt, der die Sanierungskosten erhöhen würde, findet auf der Jagdschiessanlage nicht mehr statt».

Mit den Sanierungskosten hat es der Kanton auch in der Vergangenheit nicht so genau genommen. Noch im Jahr 2013 war von rund 2.4 Millionen Franken die Rede, mittlerweile sind es 14 Millionen Franken und das letzte Wort ist da bestimmt noch nicht gesprochen.

Marianne Trüb  
Verein Pro Töss-Auen

## Familienclub Andelfingen

### Kinderartikelbörse des Familienclubs Andelfingen

Die alljährliche Kinderartikelbörse des Familienclubs Andelfingen findet am **Mittwoch, 29. September 2021** statt.

Die angeschriebenen Artikel (einwandfreie Herbst- und Winterkleider, gut erhaltene Wintersportartikel, Spielsachen, Babyartikel) werden im Foyer der **kath. Kirche Kleinandelfingen** zwischen 09.00 und 10.00 Uhr entgegengenommen. Der Verkauf findet von **13.30 Uhr bis 15.00 Uhr** statt.

Die Börse wird nach dem aktuellen Covid 19-Schutzkonzept durchgeführt. Es gilt eine Maskenpflicht für Personen ab 12 Jahren.

**Anmeldung bis 26.09.2021** (Etiketten Fr. 3.-) unter:  
[boerse@familienclub-andelfingen.ch](mailto:boerse@familienclub-andelfingen.ch)

079 355 89 16	Silvia Röthlisberger, Andelfingen
079 129 85 55	Tanja Nater, Ossingen
078 709 01 11	Eveline Fischer, Kleinandelfingen

## Familienverein Pfungen

### Trickfilm-Kurs

Der Familienverein Pfungen organisiert vom 13. - 15. Oktober 2021 zum ersten Mal einen Ferienkurs für Kinder von 9 bis 12 Jahren.



Kinder begegnen Trickfilme praktisch jeden Tag. Ob im Fernsehen, auf dem Smartphone oder auf den Werbebildschirmen im öffentlichen Verkehr. Aber wissen sie eigentlich, wieso sie Trickfilme heissen, oder wie sie selbst einen machen können?

In der Welt des Trickfilms ist alles möglich. Drachen verwandeln sich in funkelnde Schätze oder Knetklumpen singen ein lustiges Lied. Im Kurs werden gemeinsam Geschichten entwickelt, Kulissen kreiert und Figuren zum Leben erweckt. Die Filme werden mit den Stimmen der Teilnehmer vertont. Nach dem Kurs werden die Filme online gestellt und können von Familie und Freunden bewundert werden.



Der Kurs wird vom Trickfilm-Experte Kaspar Flückiger durchgeführt. Nähere Informationen oder Filme könnt ihr auf [www.trickfilm.ch](http://www.trickfilm.ch) anschauen.

**Der Kurs findet vom 13. – 15. Oktober 2021 (Mittwoch bis Freitag von 09.00 Uhr -15.00 Uhr) im Raum Multberg an der Dorfstrasse 22 statt.**



Der Kurs arbeitet mit den einfachsten Mitteln und daher müssen die Teilnehmer nur das nötigste mitbringen (Etui mit Schere, Bleistift und Farbstifte plus Mittagessen vor Ort).

Für Familienverein-Mitglieder kostet der Kurs 190.00 Fr. / Kind, für Nicht-Mitglieder 220.00 Fr. / Kind.

**Habt ihr Lust bekommen teilzunehmen? Dann meldet euch bei [martina@familienverein-pfungen.ch](mailto:martina@familienverein-pfungen.ch) an.**

Achtung: Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Kinder beschränkt! Ab 8 Anmeldungen findet der Kurs statt (ausser Covid-19 macht uns einen Stich durch die Rechnung).

Wir freuen uns auf euch und eure Trickfilme.

Martina Liem  
Familienverein Pfungen  
Fotos: Roadmovie / Ruedi Flück

## Familienverein Pfungen

### Nix los in den Herbstferien? Der mobile Pumptrack kommt nach Pfungen!

Macht euch bereit, checkt eure Fahrzeuge, schnallt die Helme an und dann kann's losgehen.

Ab auf den mobilen Pumptrack, auf dem Dorfplatz / Dorfstr. 22 vom **Freitag, 8. Oktober bis Mittwoch, 27. Oktober.**

Wir vom Familienverein Pfungen freuen uns sehr, endlich wieder etwas für die älteren Kinder und Jugendlichen von Pfungen anbieten zu können. Willkommen ist aber selbstverständlich die ganze Bevölkerung von Pfungen – von Gross bis Klein! Ob Velo, BMX, Scooter, Skateboard oder Like-a-Bike. Erlaubt ist alles, ausser motorisierte Fahrzeuge.

Der Pumptrack setzt keine spezifischen Kenntnisse voraus, weshalb kein Mindestalter festgelegt ist. Die Nutzung erfolgt auf eigene Verantwortung. Aus diesem Grund wird auch keine stationäre Betreuungsperson vor Ort sein. Der Pumptrack ist in erster Linie für Schulkinder gedacht. Bei Kindern im Vorschulalter entscheiden die Eltern, ob ihre Kinder über die entsprechenden Fähigkeiten für die Benützung verfügen.

Es gilt die Einhaltung der Ruhezeiten gemäss Polizeiverordnung



der Gemeinde Pfungen. Der erwartete Lärmpegel wird etwa demjenigen eines Spiel- oder Pausenplatzes entsprechen.

## Verhaltensregeln

- Überschätze dich nicht!** Die Benützung der Anlage erfolgt auf eigene Gefahr. Der Betreiber lehnt jegliche Haftung ab.
- Respektiere die anderen Fahrer und halte stets genügend Abstand.**
- Wähle im Notfall die Telefon-Nummer 144.**
- Halte die Pumptrack-Anlage und die Umgebung sauber, indem du deinen Abfall selbst entsorgst. Danke!**
- Das Tragen eines Helms auf der ganzen Anlage ist Pflicht. Eine geeignete Schutzausrüstung wird empfohlen.**
- Die Benützung des Pumptracks ist nur mit nichtmotorisierten Fahreräten (Bikes, Scooter, Skateboards, Inline-Skates) erlaubt.**
- Bitte nehme Rücksicht auf die Anwohner und halte die Ruhezeiten der Schule/Gemeinde ein.**

**pumptrack.zh**

### Und das Beste:

#### Am Samstag, 9. Oktober organisiert Roli's Bike Station eine coole Pumptrack-Challenge für Gross und Klein!

Diese findet während des Marktes statt. Ihr habt also gleich zwei gute Gründe für einen Familienausflug.

09.00 – 10.00 Uhr	Freies Training für alle
10.00 – 11.00 Uhr	Qualifikationsläufe / Zeitfahren: Kat. 6-10 Jahre
11.00 – 12.00 Uhr	Qualifikationsläufe / Zeitfahren: Kat. 11-15 Jahre
12.30 Uhr	Finalläufe der 10 schnellsten FahrerInnen: Kat. 6-10 Jahre
13.15 Uhr	Finalläufe der 10 schnellsten FahrerInnen: Kat. 11-15 Jahre
14.15 Uhr	Siegerehrung der 1. - 3. Plätze aller Kat.

Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung ab 08.30 – 10.00 Uhr direkt vor Ort. Es gibt tolle Preise zu gewinnen!

Wir freuen uns auf viel Bewegung und tolle Begegnungen auf und um den Pumptrack.

Helft bitte alle mit, dass dieses Engagement genutzt und geschätzt wird und der Platz in sauberem Zustand hinterlassen wird!

Wir danken herzlich der Gemeinde Pfungen für die Zurverfügungstellung des Platzes sowie deren Unterstützung und Roli's Bike Station für das Organisieren und Durchführen der Bike-Challenge.

Familienverein Pfungen

## Märt-Träff

### Endspurt für die Marktsaison 2021

Noch drei Mal wird in dieser Saison der offizielle MÄRT-TRÄFF durchgeführt werden, dann würde es eigentlich in die Winterpause gehen ...



Foto: Reto Braunschweiler

... wenn da nicht noch etwas spezielles geplant wäre! Gerne laden wir Sie ein, an unserem «ADVENTSMARKT» als Standbetreiber oder Besucher teilzunehmen.

Reservieren Sie sich jetzt schon den **4. Dezember 2021 von 14.00 Uhr – 20.00 Uhr**. Wir freuen uns, auf einen stimmungsvollen, gemütlichen und geselligen Anlass.

**Nächster MÄRT-TRÄFF:**

SEPTEMBER

25

Samstag

**9:00 -13:00 Uhr**

**Dorfstrasse 22**

Märt-Träff

PFUNGEN

Die weiteren Marktdaten:

9. Oktober 2021

23. Oktober 2021

Termin reservieren!

4. Dezember 2021

14:00 – 20:00 Uhr

Adventsmarkt!

Hast du eine Idee für einen Stand am Adventsmarkt? Es sind nur noch wenige Plätze frei.

Melde dich schnellstmöglich bei unserem Markt-chef Roger Vollenweider unter 079 223 11 09, oder unter maert-traeff@bluewin.ch

## Wahrheit

«Ich schwöre, nach bestem Wissen die reine Wahrheit gesagt und nichts verschwiegen zu haben», schwören wir vor Gericht.

Doch gibt es sie, die allgemeingültige «reine Wahrheit»? Oder ist sie für alle von uns ein bisschen anders, je nachdem, woher wir schauen, was uns behagt und womit wir diese Wahrheit füttern?

Für meine Gedankenstrich-Texte recherchiere ich jeweils zuvor bei meinen Lieblingsphilosophen, was diese zu dem Thema sagen, um den Beitrag mit einem Zitat einzuleiten. Beim Thema «Wahrheit» bin ich jedoch auf so viele passende Aussagen gestossen, dass ich nicht umher kam, gleich ein paar dieser hier abzdrukken. Und alle zielen in dieselbe Richtung: Es gibt sie nicht, die alleingültige Wahrheit. In dieser Zeit könnte man jedoch meinen, die einen hätten ein Patent auf diese und sehen es nicht gerne, wenn man sie hinterfragt.

Wenn ich eine Wahrheit in mir trage, die zu meinem Weltbild passt, dann konsumiere ich oft nur jenes Wissen, das diese Wahrheit untermauert und lehne alles ab, welches sie ins Wanken geraten lassen könnte. Aus Angst, dass meine Welt, die ich kenne und in der ich mich zurechtfinde, zusammenstürzen könnte, wenn ich andere Informationen als ebenso plausible Wahrheiten entdecken könnte.

Gefährlich wird es dann, wenn sich durch ein brisantes Thema (aktuell die Corona- oder auch die Klimawandel-Debatte) Freunde oder Familienmitglieder Anhänger unterschiedlicher Wahrheiten sind. Wir hören und erleben es an allen Ecken: Wir können nicht mit derselben Gelassenheit dem Gegenüber zuhören, bis dieser ausgeredet hat. Wir haben die Tendenz, vorher abzuwinken und unseren Gesprächspartner mit Lügner, Ignorant oder armer verwirrter Teufel zu betiteln.

Ich finde diese Beobachtungen sehr befremdend und beunruhigend.

Wenn wir in der Geschichte zurückblicken auf frühere Wahrheiten, über welche wir heute nur schmunzeln, sollten wir uns eigentlich gut vorstellen können, dass dies zukünftige Generationen ebenso tun über unsere aktuellen Wahrheiten.

Damals landete noch auf dem Scheiterhaufen, wer behauptete, die Erde sei eine Kugel oder der Mensch stamme nicht von Adam und Eva ab. Was früher die allgemeingültige Wahrheit war, ist heute durch die Wissenschaft belegt und keiner zweifelt mehr daran. Na ja, jedenfalls fast keiner mehr. Die Wissenschaft schreitet voran und wir dürfen uns zuweilen auch umbelehren lassen, ohne dass wir unser Gesicht verlieren müssen.

Auch wenn eine Mehrheit der Bevölkerung derselben Ansicht ist, heisst dies noch lange nicht, dass es die absolute Wahrheit sein muss. Denn es kommt darauf an, womit diese Mehrheit ihre Wahrheit füttert (was im Übrigen auch für die Minderheit gilt). Die öffentlich zugänglichen Medien haben meiner Ansicht eine grosse Verantwortung, verschiedene Seiten eines Themas gleichermaßen unparteiisch zu beleuchten, was leider oft nicht stattfindet. Dies zieht wiederum Anfeindungen der unterschiedlichen Lager nach sich.

Was jeder von uns tun kann, um ein friedlicheres Miteinander zu gestalten, ist, mit offenen Ohren und Augen in die Welt hinauszublicken, auch mal Thesen unbequemer Wahrheiten anzuhören und zu prüfen, und gegebenenfalls auch unser Weltbild etwas anzupassen.

Dafür müssen wir uns weder schämen noch uns selbst verraten, sondern ist immens wichtig dafür, dass nicht plötzlich eine grosse Lüge als unumstössliche Wahrheit präsentiert werden kann.

Renate Spaltenstein





## Wohn- und Ortsmuseum der Gemeinden Dättlikon und Pfungen

### «Träume sind Schäume» sagt das Sprichwort.

Molly, eine amerikanische Grossstädterin, hatte seit ihrer Kindheit einen Traum. Den vom Leben auf einer Farm im Einklang mit der Natur. Als sich ihr Ehemann John, ein Dokumentarfilmer, bei der Produktion eines Films über Strassenhunde in den Mischlingsrüden Todd verliebt und ihn nach Hause bringt, nimmt eine grosse Geschichte ihren Lauf.

Molly und John Chester ziehen mit Todd und ihrem grossen Traum auf die Apricot Lane Farm, eine ausgelaugte, staubtrockene Obstfarm in Kalifornien.

Beide sind keine Bauern und bringen vor allem ihre Überzeugung für ein Leben mit der Natur mit. Unterstützung bei ihrem Projekt, diese Farm in eine blühende Oase zu verwandeln, bekommen sie vom Ökoaktivisten Alan York. Trotz dieser fachlichen Unterstützung wird die Arbeit zur riesigen Herausforderung.

John dokumentiert den Weg durch alle Erfolge, Krisen und Katastrophen während zehn Jahren.

So sehen wir, wie mit den 75 verschiedenen Steinobstsorten die Erdhörnchen kommen, welche die Wurzeln der Bäume fressen, die in Folge absterben. Und wie wenn das nicht schon genug wäre, fressen Stare das erntereife Obst der überlebenden Bäume an, das dann nur noch als Futter für die Hühner taugt. Zum Glück legen diese viele Eier, die dann auf dem Markt verkauft werden können.

Doch auch die Hühner wecken Begehrlichkeiten. Kojoten machen in der Nacht Jagd auf sie und richten enormen Schaden an. In den Fischteichen, welche als Wasserspeicher angelegt worden sind, tragen die Enten mit ihrem Kot zu viele Nährstoffe ein und es entsteht eine Algenplage. Da wäre Aufgeben recht naheliegend.

Doch die Chesters wollen diesen Herausforderungen ohne Waffengewalt gegen die Kojoten, Gift gegen die Erdhörnchen oder chemische Mittel gegen die Algen etc. begegnen. Ihr Ratgeber Alan York ist hier der zentrale Dreh- und Angelpunkt. Seine Ratschläge sind nicht immer gleich nachvollziehbar und belasten das Budget meist enorm.

Doch im Verlauf der Zeit zeigt sich, dass es genau dieses Vorgehen ist, welches ein Gleichgewicht auf die Farm bringt. Einer der Schaf-Hütehunde entpuppt sich als perfekter Hühner-Wächter – die so vertriebenen Kojoten machen sich über die Erdhörnchen her und die aus den Teichen verbannten Enten vertilgen tausende von Schnecken, welche die Bäume geschädigt hatten und düngen diese gleich noch mit ihrem Kot.

Ein fragiles Gleichgewicht entsteht, welches auch von extremen Regenfällen und Buschbränden bedroht wird und sich immer wieder neu einpendeln muss. Mit enormer Arbeits- und Willenskraft schaffen es Molly und John ihren Traum zu verwirklichen. Sie zeigen, dass es möglich ist im Einklang mit der Natur Landwirtschaft zu betreiben und gewinnbringend zu produzieren, wenn auf vermeintliche Katastrophen nicht gleich die Giftkeule geschwungen wird oder Waffen eingesetzt werden.

«Unsere grosse kleine Farm» ist ein Film, der Hoffnung macht. Er zeigt, dass die Natur «gelesen» und eine idealisierte Vorstellung vom Landleben revidiert werden muss. Was dann möglich wird, sind gesunde Kreisläufe von denen auch kommende Generationen profitieren werden.

Am Freitag, 24. September 2021 um 19.00 Uhr, haben Sie Gelegenheit den Film im der katholischen Kirche St. Pirminius in

Pfungen zu sehen.

Die Gruppe «mehr Präsenz» der Kirchgemeinde und das Ortsmuseum arbeiten für diese Veranstaltung zusammen. Der Eintritt ist frei (Kollekte zu Gunsten von Pro Natura Schweiz).

Anschliessend gibt es einen kleinen Apéro und Austausch.

Wir freuen uns, viele Interessierte begrüessen zu können.

Eine **Absage** müssen wir leider auch diesmal bekanntgeben: Die Kunstaussstellung von Pia Keller vom 09./10. und 16./17.10.2021 muss abgesagt werden.

An der Finissage, dem 3. Oktober 2021 (ab 14.00 Uhr) werden wir musikalisch vom Musikverein Pfungen begleitet und das 30jährige Jubiläum des Ortsmuseums wird auch noch gewürdigt, nachdem das bei der Eröffnung im Mai buchstäblich ins Wasser gefallen ist.

Nützen Sie diese letzte Möglichkeit, die Ausstellung «Florfliege, Heugümper und Co – der Artenvielfalt auf der Spur» zu besuchen.

Am Basteltisch für Kinder entsteht Winterfutter für unsere Vögel.

Für die Museumskommission

Christine Köchli Strati

## Pro Senectute Pfungen

Einen wunderschönen, warmen Abend durften wir am Freitag, 13. August in der Badi Pfungen erleben.

Der Grillabend war ein voller Erfolg. 44 Personen nahmen teil und liessen es sich schmecken. Nach dem Prosecco gab es feine Salate und Pommes, dazu verschiedene kleine Grilladen von Alwin Fischer. Ein bisschen von allem probieren..... und es gab keine Resten, das fand Anklang! Zum Dessert wurden wir mit einer lauwarmen Schoggi-creme und Selbstgebackenem von Anita Bamert verwöhnt. Merci an alle Helferinnen und Helfer.

Dank regelmässigen Spenden konnten wir alle Gäste zu Speis und Trank einladen. *Hiermit verdanke ich wieder einmal alle Spenden an die Ortsvertretung Pfungen.*

Die Musikgruppe aus Winterthur, Sischwisich, hat uns aus ihrem Repertoire mit Volksmusik vom Balkan bis Irland unterhalten. Fröhliche, witzige und liebevolle Musik mit Gesang, die bestens zu dem Sommeranlass passte.

### Die nächsten Daten für den Mittagstisch 2021, ab 12.45 Uhr: Bitte wieder mit Anmeldung!

Oktober:	6. Oktober	Restaurant Linde
November:	3. November	Kafi Rössler*
Dezember:	8. Dezember	Multbergsaal

\*evtl. auf zwei Tage verteilt

**Nächster Anlass:** Am 1. Dezember soll unser Adventsanlass in der reformierten Kirche stattfinden.

Bleiben Sie gesund und bis bald wieder.

Evi Fischer mit Team  
Ortsvertretung Pro Senectute Pfungen  
052 315 12 49

Traditionsgemäss geben wir hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekannt.  
Es sind jedoch nur Jubilare aufgeführt, die mit der nachstehenden Veröffentlichung einverstanden sind.

## Gratulationen Pfungen

### Geburtstage

17.09.2021	Nann Fritz Peter	92. Geburtstag
20.09.2021	Bollinger-Graf Mariann	80. Geburtstag
03.10.2021	Hügli-Sauter Helene	97. Geburtstag

### Goldene Hochzeit (50 Jahre)

23.09.2021	Sinani-Saliu Milicije und Memet	Goldene Hochzeit
24.09.2021	Bamert-Cotting Denise und Hans	Goldene Hochzeit



## Gratulationen Dättlikon

### Geburtstage

11.10.2021	Marie Bernhard	95. Geburtstag
12.10.2021	Elisabeth Meier, im Spiegel Rikon	95. Geburtstag

Wir gratulieren allen recht herzlich und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Evi Kühne und Tanja Klingler



## Inserieren im Bindestrich

Seite	schwarz/weiss	farbig	Wiederholungsrabatte (kalenderunabhängig):	Erscheinungsdaten
1/1	CHF 650.–	CHF 770.–	• 10 % für 6 Inserate innerhalb von 12 Mte.	15. Oktober 2021
1/2 quer	CHF 340.–	CHF 440.–	• 20 % für 12 Inserate innerhalb von 12 Mte.	12. November 2021
1/2 hoch	CHF 340.–	CHF 440.–	Der Rabatt wird bei der Jahresrechnung in Abzug gebracht.	17. Dezember 2021
3/8	CHF 260.–	CHF 360.–	<b>Technische Angaben:</b> Bitte senden Sie die Daten als hochauflösendes TIFF (CMYK) oder PDF (Schriften eingebettet) mit einer Mindestauflösung von 300 dpi.	14. Januar 2022
1/4 quer	CHF 175.–	CHF 255.–	<b>Konditionen:</b> Alle Preise sind exkl. MWSt. und netto/netto.	18. Februar 2022
1/4 hoch	CHF 175.–	CHF 255.–	<b>Auskünfte:</b> Erwin Lüber, 079 / 600 90 53	18. März 2022
3/16	CHF 135.–	CHF 215.–		15. April 2022
1/8 quer	CHF 95.–	CHF 155.–		13. Mai 2022
1/8 hoch	CHF 95.–	CHF 155.–		17. Juni 2022
1/16	CHF 60.–	nicht erhältlich		15. Juli 2022
Kleininserat	CHF 30.–	nicht erhältlich		12. August 2022

## Impressum

### Herausgeberin

Bindestrich, Dorfzeitung Pfungen/Dättlikon

### Domizil

Dürrenrainstrasse 70, 8422 Pfungen

### Auflage

2300

### Erscheinung

monatlich/Redaktionsschluss  
am ersten Montag des Monats um 18.00 Uhr

### Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe

4. Oktober 2021

### Redaktion

Clarissa Müsken, Magnus Mattli,  
Nadia Greub

### Redaktion diese Ausgabe

Nadia Greub

### Redaktion nächste Ausgabe

Clarissa Müsken

### Auswärtsabonnemente

Tanja Klingler

### Druck

Druckzentrum Bülach, 8180 Bülach

### Annahme

redaktion@dorfzeitung-bindestrich.ch

### Wichtig

Text und Bilder immer als einzelnes Dokument im Mailanhang senden. Bei Dokumenten mit Bildern wird nur der Text gedruckt! Die Gestaltung eines Berichtes ist Sache der Redaktorin.

### Recht

Mit der Annahme eines Manuskriptes erwirbt die Dorfzeitung das Recht zur Veröffentlichung.

### Bildnachweis

Titelbild: Daniela Vogt, Brinerweiher

## Seniorenwandergruppe Pfungen-Dättlikon

### Wanderung vom 19. August 2021

Es trafen sich 18 Wandervillige am Bahnhof um 08:15 Uhr um via Winterthur und Andelfingen nach Benken zu gelangen. Mit den direkt zum Startpunkt gereisten und unterwegs dazu gestossenen Personen, ergab das dann eine Gruppe von 21 Personen.

Nun stiegen wir zuerst in die Benkemer Rebberge. Hier oben im Rebberg hatten wir eine tolle Aussicht über das Weinland vom Irchel bis hinaus zum Randen. Georg, der die Leitung übernahm, erklärte die Herkunft des Namens Weinland und diverse interessante Details über einige Örtlichkeiten. Der Weg führte danach in die Nähe des Waldhofes und ab da hinauf zum Gasthaus Gugeeren. Wir wurden hier freundlich begrüsst. Kaffeetime war angesagt. Da der Himmel immer noch bedeckt war und ein kühles Lüftchen wehte, tat man gut daran sich eine Jacke überziehen. Nachdem sich alle reichlich gestärkt hatten, machten wir uns auf den Weg zur Grillstelle Stadtwehütte.

Ein Vorauskommando hatte ein Feuer entfacht, an dem sich die Grillfreunde sofort versammelten.



Bei der Grillstelle war eine neue wunderschöne Waldhütte. Ein WC stand zur freien Benutzung zur Verfügung, sogar grillfertige Stecken zauberte Georg herbei.



Nach gemütlichem Picknick um die Feuerstelle (es war gerade mal 12.30 Uhr setzten wir den Weg nach Chappelerholz weiter. Ein schön gestalteter Wegweiser aus Eisen steht dort auf der

Kreuzung. Damit wir nicht schon zu früh den Aussichtsturm erreichten, schlug Georg einen kleinen Umweg vor. So marschierten wir auf wunderschönen Waldwegen zwischen mächtigen Buchen, Eichen und Douglasien rauf und runter und rauf und runter immer zu, bis wir zu einem gelben Wegweiser kamen. Dort stand «Hochwachturm», aber leider auf der Seite aus der wir gerade kamen. Irgendwo mussten wir einen Wegweiser übersehen haben. Wir hielten Kriegsrat da nicht alle zurückgehen wollten. Also Kompromiss, wir teilten die Gruppe auf: Gruppe Turm und Gruppe Gugeeren entstanden und wir zogen wieder los.

Vor dem Gasthaus erwärmte die unterdessen scheinende Sonne unsere feuchten Rücken. Ganz gemütlich genossen wir das feine Bier oder was auch immer. 20 Minuten vor der Busabfahrt machten wir uns auf den steilen Abstieg ins Dorf Benken.

Die Turmbesucher waren auch erfolgreich gewesen, wenn auch zum Teil nicht mehr ganz frisch, nach der Bewältigung der 156 Treppenstufen. Sie hatten auch im Baumgarten ihren Durst gelöscht und kamen pünktlich zur Haltestelle.

Das Postauto brachte uns nach Andelfingen. Anschliessend fuhrten wir mit dem Zug zurück nach Pfungen, wo wir um 16:45 Uhr eintrafen. Eine gemütliche und amüsante Wanderung ging zu Ende.

Wir danken Heidi, Georg und Beatrice vom Dättliker-Team für das Ablaufen und die Organisation der kurzweiligen Wanderung.

Hans Gerber

## Seniorenwandergruppe Pfungen-Dättlikon

### Wanderung vom 23. September 2021

(Verschiebedatum 30. September 2021)

Beim Vorlaufen zeigte sich bald, dass die vorgesehene Route für uns nicht geeignet ist. Als Alternative bot sich die Strecke Romanshorn-Altnau an.

**So starten wir in Pfungen um 08:15 Uhr** mit dem Thurbo, umsteigen in Winterthur, weiter auf Gleis 6, Abfahrt 08:31 Uhr. In Romanshorn treffen wir um 09:12 Uhr ein.

Kaffeepause im Restaurant Hafen. Nach der Pause machen wir uns auf den Weg nach Kesswil, dazu benötigen wir ca. 1 3/4 h. (ca. 7 km). Im Restaurant Traube verpflegen wir uns (Tagesmenue Fr. 18.50), wenn möglich im Garten.

Am Nachmittag bleiben für die Schlussstrecke weitere 1,5 h (6,4 km) bis nach Altnau.

Es bleibt noch Zeit für einen Abstecher ins Gasthaus Krone.

**Rückfahrt um 16.28 Uhr ab Altnau**, über Romanshorn 16:48 Uhr Gleis 3.

**Zu Hause sind wir dann um 17:45 Uhr.**

Die Strecke ist ohne grössere Steigungen gut zu bewältigen. Billettkosten ca. Fr. 22.- mit Halbtax

Es ist weiterhin gewünscht, dass alle die mitkommen sich **bis am Montag vor der Wanderung anmelden.**

Anmeldung bei Werner Kern Tel. 052 315 19 10 oder rowekern@gmail.com

## Reformierte Kirchgemeinde Pfungen

### Gottesdienste und Veranstaltungen

#### Sonntag, 19. September, 19.30 Uhr, Kirche Pfungen

Bettags-Gottesdienst mit Pfr. Johannes Keller,  
Musik: Jan Freicher

#### Freitag, 24. September, 17.30 Uhr, Kirche Pfungen

Fiire mit de Chliine, Pfr. Johannes Keller und Fiire-Team,  
Musik: Nadja Margot

#### Sonntag, 26. September, 09.30 Uhr, Kirche Pfungen

Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Johannes Keller,  
Musik: Nadja Margot, Männerchor

#### Sonntag, 26. September, 19.30 Uhr, FEG Embrach

LifeTap, regionaler Jugendgottesdienst, [www.lifetap.ch](http://www.lifetap.ch)

#### Samstag, 2. Oktober, 12.30 – 17.30 Uhr

Erwachsenenbildungsreihe zum Thema Tot  
Ausflug nach Zürich, Besuch im Bestattungsamt

#### Sonntag, 10. Oktober, 19.30 Uhr, Kirche Pfungen

Film-Abendgottesdienst, Pfr. Johannes Keller,  
Musik: Jan Freicher

#### Sonntag, 24. Oktober, 09.30 Uhr, Kirche Pfungen

Gottesdienst mit Pfr. Johannes Keller, Musik: Kiyomi Higaki

### Kirchlicher Unterricht

#### Minichile Pfungen

Mittwoch, 22., 29. September und 6. Oktober, 07.30 – 08.15 Uhr  
Minichile im Schulhaus Breiteacker

#### 3. Klass-Unți Pfungen

Donnerstag, 23., 30. September und 7. Oktober, 07.30 – 08.15 Uhr  
3. Klass-Unți im Schulhaus Breiteacker

#### JuKi 5

Samstag, 25. September, Projekttag  
Pilgerwanderung, Infos folgen mit separater Einladung

#### JuKi 6/7

Samstag 18. / Sonntag 19. September  
Wandernacht, Infos folgen mit separater Einladung

#### Konfunterricht

Dienstag, 28. September, 18.00 – 19.30 Uhr  
Wochenstunde im Chilechäller Dättlikon

#### Pfarramt Pfungen

Pfr. Johannes Keller Tel. 052 315 14 30 oder Tel. 079 462 46 94  
[johannes.keller@ref-pfungen.ch](mailto:johannes.keller@ref-pfungen.ch)  
Weitere Informationen: [www.ref-pfungen.ch](http://www.ref-pfungen.ch)

## Reformierte Kirchgemeinde Pfungen und Dättlikon

### Konflager in die Silvretta am 28. - 29. August – Wenn es im Sommer schneit

Das neue Konfjahr beginnt jedes Mal mit dem ersten Wochen-

ende nach den Sommerferien. Wer hätte gedacht, dass wir dabei einmal Schneemänner bauen? Der folgende Reisebericht wurde von den Jugendlichen selbst verfasst: ehrlich und mit Humor – so wie Jugendliche eben sind. Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen.

Pfr. Johannes Keller

#### Konflager Tag 1:

Wir trafen uns um 07.30 Uhr am Bahnhof Pfungen. Dann sind wir etwa 3.5 Stunden mit dem Zug nach Klosters gefahren. Anschliessend fuhren wir mit dem Alpentaxi zur Alp Sardasca (1650m). Dort mussten wir erst noch in einem Kuhstall warten, weil es stark regnete. Danach sind wir 2.5 Stunden zur Silvrettahütte gewandert (2341m). Während der Wanderung haben wir Rätsel über unsere Kirchgemeinden gemacht. Mitten in der Wanderung fing es an zu schneien. Als wir oben angekommen waren, wurden wir von den wucherhaften Preisen für das warme Wasser begrüsst. Am Abend wurden wir zufälligerweise von Gourmet-Köchen «verwöhnt». Das Menu: versalzene Suppe, Aubergine, fettiger Braten und Creme mit Mandeln. Sehr speziell. Am Abend haben wir tolle Spiele gespielt und viel gelacht. Zusätzlich haben wir den Marabu gesucht, doch leider haben wir ihn nicht gefunden. Pünktlich um 22 Uhr, mit der Nachtruhe auf der Hütte, gingen alle ins Bett.

#### Konflager Tag 2:

Nach enere warme Nacht het de Güggel glütet. Am Siebni hets feine Zmorge gäh. Innerhalb churzer Zitt hämmer üs mü-ässä parat mache. Wo alli parat gsi sind, hät sich ein Jugendliche vo eusere Gruppe de Chopf ammene Wanderstockständer gschtosse. So hät er nöd müässä zum Gletscher wandere. Die andere sind los gloffe ih d'Richtig vom Gletscher. Ufem Weg deht hi, hemmer über üs und Gott ♥ gschwätzt. Obe ahcho, hemmer glernt was en Gletscher isch. Leider ischs sehr näblig gsi und mir händ fast nüd gseh. Ufem Zrüggwäg id Hütte hemmer no zwei Schneemänschä gmacht.



Nachem Zmittag sind mir losgewanderet, mit sehr viel «Deeptalk». Wo mir bim Stall ahcho sind, hemmer s'Taxi gno und sind an Bahnhof gfare. I de Rhätische Bahn ♥ hets spannendi und spezielli Nachrichte geh. Am Viertel vor Siebni simmer alli erschöpft in Pfunge ahcho. Wo alli dihei gsi sind, händ die Meischte no mü-ässä Ufzgi mache oder lerne.

Jugendliche des Konfjahrgangs 2021/22



## Reformierte Kirchgemeinde Dättlikon

### Gottesdienste und Veranstaltungen

#### Sonntag, 26. September, 09.30 Uhr, Kirche Dättlikon

Erntedank-Gottesdienst mit Pfr. James Liebmann,  
Musik: Jan Freicher und Kirchenchor

#### Sonntag, 26. September, 19.30 Uhr, FEG Embrach

LifeTap, regionaler Jugendgottesdienst, [www.lifetap.ch](http://www.lifetap.ch)

#### Samstag, 2. Oktober, 12.30 – 17.30 Uhr

Erwachsenenbildungsreihe zum Thema Tot  
Ausflug nach Zürich, Besuch im Bestattungsamt

#### Sonntag, 3. Oktober, 09.30 Uhr, Kirche Dättlikon

Gottesdienst mit Pfrn. Irène Baumgartner, Musik: Jan Freicher

#### Sonntag, 17. Oktober, 09.30 Uhr, Kirche Dättlikon

Gottesdienst mit Pfr. Jakob Vetsch, Musik: Cornelius Bader

### Kirchlicher Unterricht

#### Minichile Dättlikon

Keine Termine in dieser Zeit

#### 3. Klass-Uni Dättlikon

Keine Termine in dieser Zeit

#### JuKi 5

Samstag, 25. September, Projekttag  
Pilgerwanderung, Infos folgen mit separater Einladung

#### JuKi 6/7

Samstag 18. / Sonntag 19. September  
Wandernacht, Infos folgen mit separater Einladung

### Konfunterricht

Dienstag, 28. September, 18.00 – 19.30 Uhr  
Wochenstunde im Chilechäller Dättlikon

### Kinderstunde

Freitag, 1. Oktober, 15.15 - 16.15 Uhr  
mit Caroline Baur im Chilechäller Dättlikon

### Pfarramt Dättlikon

Tel. 052 315 15 66 oder Tel. 079 228 47 27  
[pfarramt@kirche-daettlikon.ch](mailto:pfarramt@kirche-daettlikon.ch)  
Weitere Informationen: [www.kirche-daettlikon.ch](http://www.kirche-daettlikon.ch)

### Gottesdienst auf dem Bungerthof in Dättlikon vom 15. August 2021

Dieses Jahr durften wir den alljährlichen «Bauernhof-Gottesdienst» wiederum auf dem wunderschönen Bungerthof bei Hablützels feiern.

Ein ganz spezieller Anlass, da dieser auch der Abschiedsgottesdienst unserer Pfarrerin Simone Keller war.

Die Scheune war fast bis auf den letzten Platz gefüllt. Die Stimmung war sehr emotional, da der Wegzug von Pfarrerin Simone Keller vielen Personen nicht leichtfiel. Der Kirchenchor und das «Chörli» bereicherten den Gottesdienst mit heiterem Gesang, Jan Freicher spielte wunderschöne Lieder am Piano.



Gute Wünsche und Geschenke wurden auch aus den Nachbarkirchengemeinden überreicht. Wir beschenkten Simone mit einem Gedicht und vielen verschiedenen Andenken an die Schweiz, Dättlikon und natürlich an unsere Gemeinde.



Die anschliessende Verköstigung gab Gelegenheit für viele gute Gespräche, oder auch nur um ein paar Worte zu wechseln und auf Wiedersehen zu sagen. Wir alle werden diesen Anlass noch lange in bester Erinnerung und in unseren Herzen behalten.

Auf diesem Wege wünschen wir Simone Keller noch einmal alles Gute in ihrer «alten und neuen» Heimat und bedanken uns ganz herzlich für die geleistete Arbeit in unserer Kirchgemeinde.

Ref. Kirchgemeinde Dättlikon

### Pfarrstelle Dättlikon neu besetzt



Wir freuen uns, Sie informieren zu können, wie wir das Pfarramt Dättlikon nach dem Wegzug von Pfarrerin Simone Keller neu regeln konnten.

Pfarrer Johannes Keller ist ab dem 16.08.2021 im 20% Arbeitspensum bei der reformierten Kirchgemeinde Dättlikon tätig. Sein Arbeitsgebiet umfasst bei uns vor allem die Konfirmationsarbeit, Kasualien sowie Gratulations- und Hausbesuche. Wie



## KIRCHEN

vielen bekannt ist, hat Herr Pfr. Keller aktuell ebenfalls das Pfarramt mit 80% in der ref. Kirchgemeinde Pfungen inne.

Pfarrer Jakob Vetsch wird am 17.10.2021 mit seinem ersten Gottesdienst mit einem 30% Arbeitspensum starten. Er wird die Gottesdienste bis Ende 2021 mit Worten und seinem Lachen füllen. Mit viel Zeit zum Zuhören, ist er genau der Richtige für Hausbesuche und Teilnahme am Pro Senectute Mittagstisch. Zuletzt hat Herr Pfr. Vetsch in der Sihlcity-Kirche und im Raum der Stille im Glattzentrum gearbeitet.



Wir heissen beide Pfarrpersonen herzlich in unserer Kirchgemeinde willkommen und freuen uns auf viele schöne Momente, Begegnungen und Anlässe. In der nächsten Ausgabe werden wir über unsere beiden neuen Pfarrer noch detaillierter berichten.

Ref. Kirchgemeinde Dättlikon

## Röm. - kath. Pfarrei St. Pirminius Pfungen

### Gottesdienste / Veranstaltungen

Die Werktags-Gottesdienste finden wie folgt statt:

Dienstag und Freitag:	08.30 Uhr Heilige Messe
Mittwoch	18.30 Uhr Eucharist. Andacht
	19.00 Uhr Heilige Messe

### Samstag, 18. September

18.00 Uhr Hl. Messe, kath. Kirche Pfungen

### Sonntag, 19. September

10.30 Uhr Ökum. Dank-, Buss und Bettags-Gottesdienst, Kirchenplatz ref. Kirche Neftenbach

### Donnerstag, 23. September

19.30 Uhr TOT – ökum. Erwachsenenbildungsreihe, 2. Teil: Leben nach dem Tod, ref. Kirche Neftenbach

### Freitag, 24. September

20.00 Uhr Filmabend in Kooperation mit dem Ortsmuseum Dättlikon und Pfungen, Vorführung in der Kath. Kirche Pfungen

### Samstag, 25. September

18.00 Uhr Hl. Messe, ref. Kirche Henggart  
18.00 Uhr Hl. Messe durch MCLI, Pfungen

### Sonntag, 26. September

10.00 Uhr Erntedank-Familiengottesdienst  
12.30 Uhr Igbo-African Mass

### Donnerstag, 30. September

15.30 Uhr Kids-Blitz Musik

### Samstag, 2. Oktober

12.00 Uhr TOT – ökum. Erwachsenenbildungsreihe, 3. Teil: Besuch eines Bestattungsinstituts

18.00 Uhr Hl. Messe, Pfarreizentrum Chämi  
Breitestrasse 10, Neftenbach

### Sonntag, 3. Oktober

10.00 Uhr Hl. Messe mit Chinderchile

### Samstag, 9. Oktober

18.00 Uhr Hl. Messe, Pfarreizentrum Chämi, Breitestr. 10, Neftenbach  
18.00 Uhr Hl. Messe durch MCLI, Pfungen

### Sonntag, 10. Oktober

10.00 Uhr Hl. Messe

### Donnerstag, 14. Oktober

15.30 Uhr Kids-Blitz Musik

### Kidsblitz-Musik



Liebe Mutter, lieber Vater  
Sie sind herzlich willkommen zusammen mit Ihrem(n) Kind(er) am konfessions unabhängigen Treff KidsBlitz-Musik an folgenden Daten teilzunehmen:

### Donnerstag 30.9. und 14.10.2021, 15.30 Uhr - 17.30 Uhr

Unser Organist Pawel Paluch freut sich, Sie im Pfarrhaus, Dorfstrasse 4, 8422 Pfungen in der Mediathek begrüßen zu können.

Röm.-kath. Pfarrei St. Pirminius der politischen Gemeinden Buch a. L. – Berg a. L. – Dättlikon – Dorf – Flaach Henggart – Neftenbach – Pfungen – Volken		Veranstaltungskalender „mehr Präsenz“
--	---	--

In Kooperation mit dem Ortsmuseum Dättlikon und Pfungen zeigen wir am:

**Freitag, 24. September 2021, 19.00 Uhr**  
in der Röm.- kath. Kirchgemeinde St. Pirminius  
Dorfstrasse 4, 8422 Pfungen



Mit anschliessendem Apéro / Freier Eintritt / Kollekte

Handwarker Mart 23. Oktober 2021, 10.00 Uhr – 16.00 Uhr



Handwarker  
Mart

Allerlei  
Handgemachtes

Standgebühren &  
Einnahmen des  
Imbissstandes  
werden gespendet

Samstag, 23. Oktober 2021  
10.00 bis 16.00 Uhr

Röm.-kath. Pfarreizentrum Chämi  
Breitestrasse 10, 8413 Neftenbach  
(mit Imbissstand)

Anmeldung für Aussteller unter  
markt@pirminius.ch oder Tel. 079 814 94 10, Vilma Zariello

**Reformierte Kirche Pfungen  
Dättlikon und Neftenbach  
Röm. - kath. Pfarrei St. Pirminius Pfungen**

reformierte kirche pfungen Röm.-kath. Pfarrei St. Pirminius - Pfungen reformierte kirche neftenbach reformierte kirche dättlikon

# TOT



**Regionale und ökumenische  
Erwachsenenbildungsreihe**

- Donnerstag, 9. September, 19.30 - 21.00 Uhr in Neftenbach  
Medizinische Sicht auf den Tod
- Donnerstag, 23. September, 19.30 - 21.00 Uhr in Neftenbach  
Leben nach dem Tod
- Samstag, 2. Oktober, 12.30 - 17.30 Uhr Ausflug nach Zürich  
Besuch eines Bestattungsinstituts
- Donnerstag, 4. November, 19.30 - 21.00 Uhr in kath. Pfungen  
Rituale zum Tod
- Donnerstag, 18. November, 19.30 - 21.00 Uhr in ref. Pfungen  
Tod und die Musik

**ÖKUM. ERWACHSENENBILDUNGS-REIHE – TOT**  
23. September 2021, 19.30 Uhr – 21.00 Uhr –  
Leben nach dem Tod

**Der zweite Abend vom 23.9. von 19.30 Uhr – 21.00 Uhr  
in der ref. Kirche in Neftenbach steht unter dem Titel  
«Leben nach dem Tod».**

Er wird anknüpfen an die religiösen Vorstellungen der Menschen. Welche Jenseitsvorstellungen gibt es und wie haben sich diese entwickelt. Was passiert denn eigentlich nach dem Tod? Oder wie entsteht Auferstehungshoffnung?

Anschliessend gibt es Zeit für Austausch und Apéro.

**ÖKUM. ERWACHSENENBILDUNGS-REIHE – TOT**  
2. Oktober 2021, 12.00 Uhr – 17.45 Uhr –  
Besuch eines Bestattungsinstituts

Am Samstag, 2.10., 12.00 Uhr - 17.45 Uhr Besuch eines Bestattungs-instituts mit einer gemeinsamen Carfahrt nach Zürich:

- 11.50 Uhr ab ref. Kirche Neftenbach
- 12.00 Uhr ab kath. Kirche Pfungen
- 12.10 Uhr ab Traube Dättlikon

Eine Hälfte der Gruppe wird durch das Bestattungsinstitut Sihlfeld geführt und bekommt interessante Eindrücke (ca. 2 Std.). Die andere Hälfte wird zu Café und Kuchen in die Konditorei Bauer eingeladen. Danach wird getauscht.

Die max. Teilnehmerzahl beträgt 40 Pers. **Bitte melden Sie sich vorher bei Tanja Klingler an.** (079 480 70 37  
tanja.klingler@kirche-daettlikon.ch)

**«Warum dürfen  
wir die Unfall-  
versicherung für  
die gemeinsame  
Putzfrau  
nicht teilen?»**

Die Antwort finden Sie hier:  
[www.svazurich.ch/uvg](http://www.svazurich.ch/uvg)

**SVA Zürich**

## Veranstaltungskalender Pfungen

Bitte erkundigen Sie sich über die Durchführung beim Veranstalter!

Datum	Zeit	Anlass	Veranstalter	Ort
20. September	ganztägig	Häckseltour	Werkbetrieb Pfungen	Gemeindegebiet
22. September	morgens ab 07.00 Uhr	Grüngutabfuhr	K. Müller AG, Wallisellen	Gemeindegebiet
25. September	09.00 – 13.00 Uhr	Markt	Verein Märt-Träff	Dorfstrasse 22
26. September		Abstimmungssonntag	Gemeinde	Gemeindehaus
06. Oktober	mittags	Mittagstisch	Pro Senectute	Rest. Linde
	morgens ab 07.00 Uhr	Grüngutabfuhr	K. Müller AG, Wallisellen	Gemeindegebiet
09. Oktober	09.00 – 13.00 Uhr	Markt	Verein Märt-Träff	Dorfstrasse 22

## Veranstaltungskalender Dättlikon

Bitte erkundigen Sie sich über die Durchführung beim Veranstalter!

Datum	Zeit	Anlass	Veranstalter	Ort
17. September	morgens ab 07.00 Uhr	Kartonsammlung	K. Müller AG, Wallisellen	Gemeindegebiet
17./18. September		Benefizschieszen Guldital	Schützenverein	Rickenbach
22. September	morgens ab 07.00 Uhr	Grüngutabfuhr	K. Müller AG, Wallisellen	Gemeindegebiet
25. September	10.00 – 11.00 Uhr	offener Samstag	Bibliothek Dättlikon	Schulhaus
26. September		Abstimmungssonntag	Gemeinde	Gemeindehaus
02. Oktober		Endschieszen	Schützenverein	Schützenhaus
06. Oktober	morgens ab 07.00 Uhr	Grüngutabfuhr	K. Müller AG, Wallisellen	Gemeindegebiet
14. Oktober	08.00 – 10.00 Uhr	Sonderabfälle	Gemeinde Dättlikon	Werkgebäude
	11.45 Uhr	Mittagstisch (ohne Anmeldung)	Pro Senectute	Gasthof Traube

## Veranstaltungskalender Pfungen/Dättlikon

Bitte erkundigen Sie sich über die Durchführung beim Veranstalter!

Datum	Zeit	Anlass	Veranstalter	Ort
23. September	14.00 – 16.00 Uhr	Mütter-/Väterberatung	kjz Winterthur	Hinterdorfstrasse 8
24. September	19.30 Uhr	Filmabend	Ortsmuseum / Kirche	Pfarreizentrum
25. September	07.30 – 12.30 Uhr	Notfälle bei Kleinkindern, Teil 1	Samariter Pfu-Dä-Ne	Vereinslokal
27. September	19.00 – 22.00 Uhr	Notfälle bei Kleinkindern, Teil 2	Samariter Pfu-Dä-Ne	Verinslokal
03. Oktober	14.00 – 17.00 Uhr	Vogelfütter herstellen	Ortsmuseum	Ortsmuseum
04. Oktober	20.00 – 22.00 Uhr	Vereinsübung	Samariter Pfu-Dä-Ne	Vereinslokal
09./10. Okt.	<b>ABGESAGT</b>	Kunstaustellung mit Pia Keller	Ortsmuesum	Ortsmuseum
14. Oktober	14.00 – 16.00 Uhr	Mütter-/Väterberatung	kjz Winterthur	Hinterdorfstrasse 8
16./17. Okt.	<b>ABGESAGT</b>	Kunstaustellung mit Pia Keller	Ortsmuesum	Ortsmuseum

**Mütter- und Väterberatung nur auf Voranmeldung** über die Mütter- und Väterberaterinnen sowie über die Zentrale des kjz Winterthur (052 266 90 90). **Neu: Beratungstelefon 052 266 90 00** (Montag, Mittwoch bis Freitag 08.30 Uhr – 11.30 Uhr und Dienstagnachmittag 13.30 - 16.00 Uhr).

### Notfallnummern

**112** – Internationale Notrufnummer  
**117** – Polizei  
**118** – Feuerwehr  
**140** – Strassen-Pannenhilfe  
**143** – Tel-Seelsorge, Dargebotene Hand  
**144** – Sanität, Ambulanz  
**145** – Gifinfos, Notfallberatung  
**147** – Kinder-/Jugendnotruf  
**163** – Strassenzustand  
**1414** – Rega, Rettungsflugwacht  
**044 261 88 66** – Elternnotruf  
**044 211 22 22** – Tierrettungsdienst

### Ärztetelefon

**Hausarzt- und Notfallpraxis der Region Winterthur**  
07:00 – 22:00 Uhr / 365 Tage

**052 317 57 57**

**Notfalldienste der Ärzte, Zahnärzte und Apotheker**  
24 Std. / 365 Tage

Das Ärztetelefon ist immer für Sie da!

**Gratisnummer 0800 33 66 55**

**Bürogummi mit handwerklichem Geschick?**

**...nutzen Sie unsere offene Werkstatt.**

Bei uns finden Sie Ihren **professionell eingerichteten Arbeitsplatz**. Sie haben die Möglichkeit, **Möbelstücke** aus Ihrem Haushalt zu **restaurieren** oder etwas **selbst zu fertigen** – entweder ganz **selbständig** oder unter **fachkundiger Anleitung**.

Gerne stehen wir Ihnen per **Telefon** oder per **Mail** zur Verfügung. Bei der **Bütikofer Holzbau GmbH** sind Sie **herzlich willkommen**, sei es mit Freunden oder Familie, an einem **Götti- oder Frauen-Nachmittag**.

 **www.buetikofer-holzbau.ch**   
052 315 19 74

**Rückenprobleme, Gelenkschmerzen oder Bewegungseinschränkungen?**

Die Faszien-Forschung brachte die **Schmerztherapie und Therapieansätze im Sport** einen grossen Schritt weiter.



**Rolfing löst verklebte Faszien und befreit deinen Körper**

Ich biete die **krankenkassenanerkannte Faszien-Therapie** im **Winti FIT in Pfungen** an:

wie auch:

- Osteopressur nach Liebscher & Bracht
- Faszien-Rollmassage
- Medical-Taping (Kinesiotaping)



Weitere Infos, Kontaktdaten und Links:  
[www.faszien-wellness.ch](http://www.faszien-wellness.ch)

**Erstbehandlung inkl. Abklärungsgespräch gratis.**  
Ein Anruf oder ein paar Klicks im Online-Buchungstool genügen.

Telefon: 079 / 685 85 85  
Marco Schriber, Certified Rolfer™

**Röm.-kath. Kirchgemeinde St. Pirminius**  
der politischen Gemeinden  
Buch a. Irchel - Berg a. Irchel - Dättlikon - Dorf - Flaach - Henggart - Neftenbach - Pfungen - Volken

 **Veranstaltung**  
**«mehr Präsenz»**  
[www.pirminius.ch](http://www.pirminius.ch)

 **Mittwoch SpürBaus**  
Wahr und Ohrenschmerz  
der Kirchgemeinde St. Pirminius  
in Pfungen

In Kooperation mit dem Ortsmuseum Dättlikon und Pfungen zeigen wir am:


**Freitag, 24. September 2021, 19.00 Uhr**  
in der Röm.- kath. Kirchgemeinde St. Pirminius  
Dorfstrasse 4, 8422 Pfungen



**the Biggest little Farm**  
Unsere grosse kleine Farm

Mit anschliessendem Apéro / Freier Eintritt / Kollekte

**ENERGIE-COACHING**  
Barbara Derk



„Die wirksamste Medizin ist die natürliche Heilkraft, die im Innern eines jeden von uns liegt.“  
Hippokrates

Sind Sie oft müde und ohne Energie? Drückt es Sie da und dort? Haben Sie Schmerzen, körperliche Beschwerden oder eine Allergie? Leben Sie wirklich das Leben, das Sie sich wünschen? Vielleicht machen Sie die Erfahrung, dass Ihnen immer wieder ähnliche Situationen passieren, obwohl Sie sich doch vorgenommen haben, diesmal anders zu reagieren. Ob Schmerzen, Energieblockaden oder Gedankenmuster – das lässt sich ändern. Probieren Sie es aus.

Entsprechend Ihrem Anliegen gebe ich wirkungsvolle Impulse in Ihr Energiesystem. Möglich ist auch, dass wir die Ursache Ihres Anliegens gemeinsam im Energie-Gespräch finden und es harmonisieren. So werden Ihre Selbstheilungskräfte aktiviert und Sie werden eine Entspannung und Erleichterung spüren können.

Basierend auf verschiedenen Aus- und Weiterbildungen und einer wunderbaren Portion Lebenserfahrung ist es mir möglich, Sie auf individuell abgestimmte Art und Weise zu unterstützen.

Ich freue mich, Sie in ein Leben mit mehr Leichtigkeit zu begleiten – sei es in meiner Praxis in Seuzach, in einer Fernbehandlung oder übers Telefon.

Mehr Informationen finden Sie auf [www.barbara-derk.ch](http://www.barbara-derk.ch).  
Terminanfrage: [energie-coaching@barbara-derk.ch](mailto:energie-coaching@barbara-derk.ch) oder  
Telefon: 077 496 90 85.





**Volkswagen Service**

Von klein auf gelernt,  
**Qualität schafft Sicherheit**

**Auto Dünki AG - Ihr Partner für Reparatur und Service**

Bei uns ist Ihr Volkswagen in festen Händen. All unsere Leistungen sind speziell auf Sie und Ihren Volkswagen abgestimmt. Wir garantieren Ihnen eine fachgerechte und preiswerte Wartung sowie Betreuung in Ihrer Nähe.

**Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt.**



auto|**dünki ag**

**Auto Dünki AG**

Weiachstrasse 2, 8413 Neftenbach  
Tel. 052 304 02 02, [www.auto-duenki.ch](http://www.auto-duenki.ch)

Post CH AG

**P.P.**  
8422 Pfungen